

VERANSTALTUNGEN

„Weckruf für Menschenrechte“

Auftaktveranstaltung des Projekts „zamma“

Sonntag, 22. Februar 2026, 18.00 Uhr

Bürgersaal im Kultur- und Sporttreff Dornstadt

Veranstalter: Gemeinde Dornstadt und das Integrationsmanagement des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis

Bürger-Café Dornstadt

Dienstag, 24. Februar 2026

9.00-12.00 Uhr: Frühstück

14.00-21.00 Uhr: Bürger-Café geöffnet

Familien- und Generationenzentrum, Jahnweg 5

Veranstalter: Ehrenamtliche der Gemeinde Dornstadt

Apple Lern-Café

Dienstag, 24. Februar 2026, 14.00-16.00 Uhr

Bürger-Café/Familien- und Generationenzentrum,
Jahnweg 5

Veranstalter: DigiDo/FGZ

Volkliedersingen

Dienstag, 24. Februar 2026, 14.00-17.00 Uhr

Gemeindehaus St. Ulrich

Veranstalter: Kath. Kirchengemeinde/Gemeinde Dornstadt
„Krötenrettung Temmenhausen“

Info-Veranstaltung - Eintritt frei

Donnerstag, 26. Februar 2026, 19.00 Uhr

Bürgerhaus Temmenhausen

Veranstalter: Gemeinde Dornstadt + BUND

KultPur am FR 27. Februar 2026



Musik mit dem ReTro Quartett

St. Martins-Kirche
Graf-Albrecht-Straße 48,
89160 Tomerdingen

Beginn 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr

**2 Geigen, Cello und Klavier -
Vier junge Musizierende spielen als
„ReTro Quartett“ eigene Arrangements
bekannter Musik aus allen Genres.
Von Klassik und Tango bis Rock & Pop
ist für jeden Geschmack
etwas dabei.**

VVK: 10 €, erm. 8 €, AK: 12 €, erm. 10 €

VVK-Stellen:

- Bürgerbüro im Rathaus Dornstadt
- Elektro-Schmid Dornstadt
- Um's Eck Tomerdingen
- Hofladen Häußler,
Bollingen



Wir
suchen
Sie!

Das Bürgerrufauto sucht Fahrerinnen und Fahrer

Wer Interesse an dieser ehrenamtlichen Aufgabe hat und das Bürgerrufauto kennenlernen möchte, kann sich gerne für eine Schnupper-Mitfahrt anmelden und ein paar Fahrten begleiten. In der Regel fahren die Fahrerinnen und Fahrer einmal im Monat. Wie lange ein Fahrtag dauert, hängt natürlich von den angemeldeten Fahrten ab. Wichtig ist dabei, dass die Fahrerinnen und Fahrer selber entscheiden, an welchem Wochentag von Montag bis Freitag zwischen 8 und 18 Uhr sie fahren können. Die Fahrten und der Dienstplan werden in einem elektronischen Buchungssystem erfasst. Zum Fahren des Bürgerrufautos (VW-Caddy) ist der Führerschein B (früher Klasse 3) erforderlich.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf ein Gespräch mit Ihnen. Gerne mit Herrn Hauptamtsleiter Jörg Hunke im Rathaus Dornstadt (Tel. 07348-986751) oder vom Planungsteam Karl Matos (Tel. 07348-22606) oder Herbert Jarosch (07336-6242).

Das Bürgerrufauto-Planungsteam

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Wahlbekanntmachung

- Am 8. März 2026** findet die **Wahl zum 18. Landtag von Baden-Württemberg** statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
- Die Gemeinde ist in 11 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

001	Gemeindebücherei Dornstadt	rollstuhlgerecht
002	Rathaus Dornstadt	rollstuhlgerecht
003	Kultur- und Sporttreff	rollstuhlgerecht
004	Kindergarten Malvenweg	rollstuhlgerecht
005	Kindertagesstätte Tomerdingener Straße	rollstuhlgerecht
006	Mehrzweckhalle Bollingen	nicht rollstuhlgerecht
007	Kindergarten Pustebume	rollstuhlgerecht
008	Mehrzweckhalle Scharenstetten	rollstuhlgerecht
009	Bürgerhaus Temmenhausen	rollstuhlgerecht
010	Ortsverwaltung Tomerdingen	rollstuhlgerecht
011	Mehrzweckhalle Tomerdingen	rollstuhlgerecht

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26.01.2026 bis 15.02.2026 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr in der Sporthalle des Kultur- und Sporttreffs Dornstadt zusammen.

- Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist.
Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und zur Identitätsfeststellung ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.
Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.
Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.
Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.
Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer
 - für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber und gegebenenfalls Ersatzbewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei Kreiswahlvorschlägen von Einzelbewerbern außerdem die Angabe Einzelbewerber und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
 - für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch diese, und jeweils die Namen der ersten fünf Listenbewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

- seine **Erststimme** in der Weise ab,
dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,
und seine **Zweitstimme** in der Weise,
dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine oder dem besonderen Nebenraum darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
- Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
- durch **Briefwahl**

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen Wahlschein, einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

- Ungültig sind Stimmabgaben, wenn der Stimmzettel eine Änderung, einen Vorbehalt oder einen beleidigenden oder auf die Person des Wählers hinweisenden Zusatz enthält oder wenn sich bei der Briefwahl in dem Stimmzettelumschlag sonst eine derartige Äußerung befindet oder der Stimmzettelumschlag gekennzeichnet ist (§ 42 Absatz 1 Satz 1 Nummern 6 und 7 des Landtagswahlgesetzes).
- Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Eine Ausübung des Wahlrechts durch einen Vertreter anstelle des Wahlberechtigten ist unzulässig (§ 8 Absatz 3 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Ein Wahlberechtigter, der des Lesens unkundig oder wegen einer Behinderung an der Abgabe seiner Stimme gehindert ist, kann sich hierzu der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfeleistung ist auf technische Hilfe bei der Kundgabe einer vom Wahlberechtigten selbst getroffenen und geäußerten Wahlentscheidung beschränkt. Unzulässig ist eine Hilfeleistung, die unter missbräuchlicher Einflussnahme erfolgt, die selbstbestimmte Willensbildung oder Entscheidung des Wahlberechtigten ersetzt oder verändert oder wenn ein Interessenkonflikt der Hilfsperson besteht (§ 8 Absatz 4 Satz 2 des Landtagswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Unbefugt wählt auch, wer im Rahmen zulässiger Assistenz entgegen der Wahlentscheidung des Wahlberechtigten oder ohne eine geäußerte Wahlentscheidung des Wahlberechtigten eine Stimme abgibt. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Absätze 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Dornstadt, 20.02.2026

Bürgermeisteramt Dornstadt
Rainer Braig, Bürgermeister

Einladung zur 22. Verbandsversammlung des Verbands Region Schwäbische Alb



am 4. März 2026 um 19:00 Uhr (bitte beachten!) im Bürgersaal des Kultur- und Sporttreffs in 89160 Dornstadt, Im Mittelbühl 25

Tagesordnung (öffentlich)

- Bekanntgaben
- Beauftragung der Servicestelle für dialogische Bürger-

beteiligung Baden-Württemberg für die Ausgestaltung und Umsetzung der vorgezogenen Bürgerbeteiligung zur Umsetzung eines interkommunalen Industrie- und Gewerbetrassen durch den Zweckverband Region Schwäbische Alb

3. Wahl des Verbandsvorsitzenden
4. Wahl der 3 Stellvertreter des Verbandsvorsitzenden
5. Bestellung der Geschäftsleitung
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2026
7. Anfragen und Verschiedenes

Laichingen, 11. Februar 2026

Klaus Kaufmann

Bürgermeister - Verbandsvorsitzender

AKTUELLES AUS DORNSTADT

„Weckruf für Menschenrechte“: Auftakt des Projekts „zamma“ in Dornstadt

Mit einer besonderen Veranstaltung setzen die Gemeinde Dornstadt und das Integrationsmanagement des Landratsamtes Alb-Donau-Kreis ein sichtbares Zeichen für Menschenrechte und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Am **22. Februar 2026 um 18 Uhr** laden sie in den Bürgersaal Dornstadt zum „Weckruf für Menschenrechte“ ein. Dieser Abend bildet den Auftakt des neuen Projekts „zamma“, das vom Sozialministerium Baden-Württemberg gefördert wird.

Im Mittelpunkt des Abends steht eine akrobatische Aufführung des Sporttheaters Heidenheim. Kinder und Jugendliche im Alter von sieben bis 19 Jahren setzen sich in einer eigens erarbeiteten Choreografie künstlerisch mit den globalen Menschenrechten auseinander. Die Performance verbindet Bewegung, Ausdruck und Gemeinschaft und macht deutlich, wie kreativ junge Menschen zentrale gesellschaftliche Werte auf die Bühne bringen können.

Das Projekt „zamma“ verfolgt das Ziel, Begegnung und Austausch in Dornstadt zu fördern. Geplant sind gemeinsame Erlebnisse und Veranstaltungen für alle Bürgerinnen und Bürger – unabhängig von Herkunft oder Lebensgeschichte. Menschenrechte bilden dabei die Grundlage und den Kompass des gemeinsamen Handelns.

Die Veranstaltung beginnt um 18 Uhr und richtet sich an Interessierte ab 12 Jahren. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Gemeinde fordert leistungsfähigeren Nahverkehr

Stellungnahme zur Fortschreibung des Nahverkehrskonzepts erarbeitet – Studie „Ulmer Norden/Dornstadt“ spielt Schlüsselrolle

Mit rund 477.000 gefahrenen Kilometern und etwa 480.000 Fahrgästen gehört die Buslinie 49 zu den leistungsstärksten Regionalbuslinien im Alb-Donau-Kreis. Nach Einschätzung der Gemeinde Dornstadt sind ihre Kapazitäten jedoch ausgeschöpft. Deshalb ist eine grundlegende Überarbeitung des Nahverkehrskonzepts notwendig. Darauf weist die Gemeinde in ihrer Stellungnahme zum Entwurf des Nahverkehrsplans hin, der der Gemeinderat zugestimmt hat. Darin bringt die Gemeinde ihre Anregungen und Forderungen in das laufende Fortschreibungsverfahren beim Landratsamt Alb-Donau-Kreis ein. Außerdem im Fokus stehen unter anderem die Anbindung der Dornstadter Höfe und des Gewerbegebiets Himmelweiler.

Dornstadt als wachsender Schwerpunkt im Ulmer Norden

Dornstadt nimmt im Ulmer Norden eine zentrale Rolle ein. Die Gemeinde ist Unterzentrum sowie bedeutender Schul-, Wohn- und Wirtschaftsstandort und erfüllt wichtige Funktionen auch für die umliegenden Kommunen. Die Bevölkerungs- und Wirtschaftsentwicklung verläuft dynamisch. Aus Sicht der Gemeinde muss sich das Angebot des öffentlichen Personennahverkehrs an diese Entwicklung anpassen und mit den veränderten Anforderungen Schritt halten.

Linie 49 im Fokus der Stellungnahme

Ein Schwerpunkt der Stellungnahme liegt auf der Buslinie 49. Mit ihrer hohen Fahrleistung und Nachfrage nimmt sie im Vergleich zu anderen Regionalbuslinien eine Spitzenposition im Alb-Donau-Kreis ein. Nach Auffassung der Gemeinde sind die vorhandenen Kapazitäten weitgehend ausgeschöpft. Gleichzeitig wird die Linie derzeit eigenwirtschaftlich betrieben. Diese Form der Konzession lässt während der Laufzeit nur eingeschränkte Anpassungen zu. Die Gemeinde sieht darin ein Hindernis, um kurzfristig auf veränderte Bedarfe reagieren zu können.

Die Gemeinde spricht sich daher für eine strukturelle Weiterentwicklung des ÖPNV-Angebots im Raum Dornstadt aus. In der Stellungnahme regt sie an, die Vorschläge aus dem Verkehrskonzept „Ulmer Norden/Dornstadt“ im Nahverkehrsplan 2026 zu berücksichtigen. Gemeinsam mit dem Alb-Donau-Kreis und der Gemeinde Beimerstetten soll ein Stufenkonzept erarbeitet werden, mit dem einzelne Maßnahmen schrittweise umgesetzt werden können. Ein Abwarten bis zur nächsten Fortschreibung des Nahverkehrsplans sieht die Gemeinde kritisch.

Dornstadter Höfe und Gewerbegebiet Himmelweiler

Mit dem neuen Quartier „Dornstadter Höfe“ entsteht in Dornstadt perspektivisch Wohnraum für rund 1.600 Menschen. Das Quartier ist Teil des Ortsteils Dornstadt und führt zu einem deutlichen Bevölkerungszuwachs. Parallel dazu kommt dem Gewerbegebiet Himmelweiler als Arbeitsstandort eine hohe Bedeutung zu, unter anderem durch zahlreiche Einpendlerinnen und Einpendler.

Nach Auffassung der Gemeinde besteht ein enger räumlicher und funktionaler Zusammenhang zwischen dem Bahnhof Beimerstetten, dem Gewerbegebiet Himmelweiler und den Dornstadter Höfen. Die Gemeinde sieht hier zusätzlichen Planungsbedarf und verweist auf Vorschläge aus der Studie „Ulmer Norden/Dornstadt“. Sie regt an, die Dornstadter Höfe als Achse im Sinne der Netzkonzepion einzuordnen, alternative Linienführungen zur Entlastung der Linie 49 zu prüfen und eine zusätzliche Verbindung zwischen Bahnhof, Gewerbegebiet und Wohnquartier zu schaffen. Ziel ist es, die Planungen vor der Aufsiedlung des Gebiets abzuschließen.

Anschluss an den Bahnhof Merklingen

Auch der Anschluss an den Bahnhof Merklingen ist Teil der Stellungnahme. Die Gemeinde begrüßt die angestrebte Verlängerung der Linie 49 bis zum Bahnhof Merklingen. Damit ließe sich eine umsteigefreie Anbindung aller Ortsteile an den Schienenverkehr herstellen. Aus Sicht der Gemeinde könnte ein Wechsel der Linie 49 in eine gemeinwirtschaftliche Konzession eine frühere Umsetzung ermöglichen und zugleich wirtschaftliche Vorteile mit sich bringen.

Weiteres Verfahren

Die Stellungnahme der Gemeinde Dornstadt ist Teil des laufenden Beteiligungsverfahrens zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans 2026. Die Gemeinde geht davon aus, dass die eingebrachten Punkte im weiteren Verfahren geprüft und mit dem Alb-Donau-Kreis abgestimmt werden.

Weitere Informationen: www.dornstadt.de

Neue Microsite für Kindergärten in Dornstadt geht online

Seit dem **18. Februar 2026** ist die neue Microsite für die Kindergärten in Dornstadt online -> <https://kitas.dornstadt.de/startseite>. Mit dem neuen digitalen Angebot erhalten Eltern und Interessierte erstmals eine zentrale und übersichtliche Plattform, auf der **alle Kindertagesstätten der Gemeinde gebündelt dargestellt** werden.

Die Microsite bietet eine **intuitive Filterfunktion**, mit der Nutzerinnen und Nutzer gezielt nach passenden Einrichtungen suchen können – beispielsweise nach dem Aufnahmealter der Kinder oder auch Öffnungszeiten. So wird die Orientierung im vielfältigen Betreuungsangebot deutlich erleichtert und die Suche nach der richtigen Kita transparenter gestaltet.

In einem nächsten Ausbauschnitt ist geplant, die Microsite um **virtuelle Rundgänge in Form von Videos** zu erweitern. Dadurch sollen Eltern künftig die Möglichkeit erhalten, sich bereits im Vorfeld einen realistischen Eindruck von den Räumlichkeiten und dem pädagogischen Umfeld der einzelnen Einrichtungen zu verschaffen.

Mit der neuen Microsite stärkt die Gemeinde Dornstadt ihre digitale Servicequalität und schafft ein modernes Informationsangebot für Familien. Ziel ist es, den Zugang zu relevanten Informationen rund um die Kindergärten einfacher, schneller und zeitgemäß zu gestalten.

Nachbarschaftshilfe Tomerdingen / Bollingen

Einladung zum offenen Mittagstisch

Ein gutes Essen hält Leib und Seele zusammen!

Freitag, 27. Februar 2026

ab 11.30 Uhr

**Gemeindehaus St. Franziskus
Elchingen Weg 4, Tomerdingen**

Sie können zwischen folgenden Gerichten wählen:

- **Gefüllter Rollbraten mit Spätzle**
- **Linsen mit Spätzle
mit oder ohne Wienerle**

Zu beiden Gerichten servieren wir Ihnen einen Beilagensalat.

Nach dem Mittagessen laden wir Sie noch auf eine Tasse **Kaffee** und selbstgebackenen **Kuchen** ein.

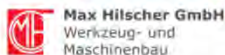
Anmeldung bitte bis **Freitag, 20.02.2026**
bei **Diana Rehm**, Telefon **07348 / 96 75 23**

Sollten Sie nicht gut zu Fuß sein, wird Sie das Bürger-Ruf-Auto der Gemeinde Dornstadt gerne abholen und wieder nach Hause bringen. Bitte sagen Sie bei der Anmeldung Bescheid und wir organisieren die Fahrt für Sie.

Herzlichen Dank für die finanzielle Unterstützung!



Volksbank Alb eG



Das Dornstadter BürgerRufAuto macht mobil

Mit dem BürgerRufAuto in Dornstadt unterwegs

Wir organisieren gerne die von Ihnen vorher angemeldeten Fahrten innerhalb unseres Gemeindegebiets Dornstadt, Bollingen, Böttingen, Tomerdingen, Temmenhausen und Scharenstetten. Die Fahrten werden von unseren Fahrerinnen und Fahrern von Montag bis Freitag zwischen 08.00 und 18.00 Uhr von und bis zur Haustüre durchgeführt. Dieses zusätzliche Fahrangebot richtet sich an Menschen mit eingeschränkter Mobilität, die den öffentlichen Nahverkehr (Linie 49) aus persönlichen Gründen nicht nutzen können. Fahrten, die von anderen Leistungsträgern finanziert werden, führen wir nicht durch.



Alle Kosten zum Betrieb des BürgerRufAutos werden von der Gemeinde Dornstadt getragen. Fahrkosten werden nicht erhoben. Geldspenden sind willkommen und können im Fahrzeug abgegeben werden.

Eine Fahrt im BürgerRufAuto soll spätestens zwei Werktage vor dem Fahrtermin gebucht werden. Daueraufträge können wir leider nicht annehmen.

Anmeldungen können online auf der Internetseite der Gemeinde unter www.dornstadt.de oder auch telefonisch im Rathaus, aber nur während der dort üblichen Bürozeiten (Öffnungszeiten stehen in den Dornstadter Nachrichten) unter Telefon (07348) 9867-41 vorgenommen werden. Die Buchung im Internet kann auch durch Personen Ihres Vertrauens (z.B. Kinder oder Enkel, Freunde oder Nachbarn) vorgenommen werden.

Ihr Arbeitskreis BürgerRufAuto

Mail: buergerrufauto@dornstadt.de

Das Volksliedersingen geht in die nächste Runde!

Verbringen Sie wieder einen vergnüglichen Nachmittag beim Volksliedersingen am



**Dienstag, 24. Februar 2026, von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Saal des Gemeindehauses St. Ulrich Dornstadt
(Kirchplatz 7).**

Herzlichen Dank an die katholische Kirchengemeinde für diese Unterstützung!

Wir hoffen, dass bei einer stimmungsvollen Atmosphäre wieder singfreudige Menschen zusammenkommen, um ihre Lieblingslieder zum Besten zu geben. Wie immer können Sie gerne durch Mundpropaganda weitere Menschen zum Volksliedernachmittag einladen – egal, ob sie aktiv mitsingen oder „nur“ zuhören möchten.

Schön wäre es, wenn wieder Menschen aus allen Ortsteilen mitsingen würden. Schließlich sollen Spaß und Geselligkeit für die Bevölkerung aus der gesamten Gemeinde im Mittelpunkt stehen. Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, können Sie unter der Telefonnummer 07348-9867-41 anfragen, ob das BürgerRufAuto Sie fahren kann.

Bei Fragen und Anregungen können Sie sich gerne an Josef Vollmer (Tel. 07348/21802, josef.vollmer@gmx.de) oder Christian Renner (Tel. 07348/9673-111, christian.renner@dornstadt.de) wenden.

KultPur in Dornstadt

Freuen Sie sich auf Musik mit dem ReTro Quartett.

Freitag, 27.02.2026, 20 Uhr, Einlass ab 19 Uhr
Martinskirche, Graf-Albrecht-Str. 48, Tomerdingen

„Vielsaitig vielseitig“ mit zwei Geigen, Cello und Klavier: Vier junge Musiker spielen als „ReTro Quartett“ eigene Arrangements ihrer Lieblingsmusik aus allen Genres. Von Klassik, Folk und Tango bis Rock und Pop ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Freuen Sie sich auf Mozart, Bach, Metallica, Piazzolla, Adele, Bruno Mars und viele andere.

Die vier Musiker kommen aus der Nähe von Heidenheim an der Brenz: Leonie Trostel und Paula Reepschläger spielen Violine, Anne Reepschläger spielt Violoncello und Sven Reepschläger spielt Klavier. Er ist auch für die Arrangements verantwortlich.

Planen Sie den Besuch bei KultPur ein – Sie werden es nicht bereuen.

VVK 10 €, erm. 8 € | **AK: 12 €**, erm. 10 €

VVK-Stellen:

Bürgerbüro im Rathaus Dornstadt,
Elektro-Schmid Dornstadt,
Um's Eck Tomerdingen,
Hofladen Häußler, Bollingen
Ihr AK KultPur Dornstadt



Aktuelles von U50 aktiv

Gemütliche Wanderung am Mittwoch, 25.02.26

Wir sind wieder in lockerer Runde unterwegs. Kommen Sie ohne Anmeldung **um 14 Uhr** auf die Piazza des Familien- und Generationenzentrums.

Wir lassen uns nur von Regenwetter abhalten und freuen uns auf alle Mitwander:innen!

Stricken am Donnerstag, 26.02.26

Wir stricken **von 14.30 bis 16.30 Uhr** im Mehrzweckraum des Familien- und Generationenzentrums. Bei Kaffee und Kuchen lässt sich auch ein kleines Schwätzchen halten.

Aquarellmalerei in ungezwungener Atmosphäre

An verschiedenen Dienstagen treffen sich Malerinnen und Maler **von 15 bis 17 Uhr** im Familien- und Generationenzentrum Dornstadt (Jahnweg 5) und gehen ihrem Hobby der Aquarellmalerei nach. Begleitet werden sie von Frau Aigner-Strobel, einer Künstlerin aus Beimerstetten.

Wer Lust hat, sich dieser netten Gruppe anzuschließen, kann jederzeit vorbeikommen und reinschnuppern. Die Gruppe freut sich über neue Gesichter!

Das nächste Treffen findet am 10. März 2026 statt.

Kontakt zu uns

Wir sind per E-Mail an christian.renner@dornstadt.de oder per Telefon unter 07348/9673-111 erreichbar.



Aktuelles von DigiDo

Apple Lern-Café am Dienstag, 24.02.26 – Entdecke die Möglichkeiten von iPhone und iPad!

Ein attraktives Angebot von DigiDo mit der Computerpädagogin Karin Trick

- Wir festigen und erweitern unsere Kenntnisse in entspannter Atmosphäre
- Wir teilen unsere Erfahrungen und Ideen im gemeinschaftlichen Austausch mit Gleichgesinnten
- Lasst uns gemeinsam Neues entdecken – so macht Lernen Spaß

Ablauf: An jedem 4. Dienstag im Monat

14.00 Uhr:

Auftakt mit gemeinsamen Kaffeetrinken und Einstimmung ins Thema

14.30 bis 16.00 Uhr:

Praxisnahe Tipps und Tricks unter Anleitung der Computerpädagogin Karin Trick, gewünschte Themen der Teilnehmenden werden gerne integriert

Machen Sie mit und erleben Sie, wie gemeinsames Lernen Freude bereitet!

Seien Sie neugierig und kommen Sie zum **Treffen am Dienstag, 24. Februar 2026**, ins Familien- und Generationenzentrum Dornstadt (Jahnweg 5)!

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

DigiDo-Sprechstunde am Freitag, 27.02.26

Wir unterstützen Sie **von 13 bis 15 Uhr** – so gut wir es können – bei Ihren Fragen zu Android-Smartphones / -Tablets und iPhones / iPads. Es ist keine Anmeldung erforderlich. Kommen Sie einfach zu uns in den Mehrzweckraum des Familien- und Generationenzentrums (Jahnweg 5, Dornstadt) und schildern Sie uns Ihr Anliegen.

Raus in die Natur – aber gewusst wie! Einführung in Komoot

Sie sind gerne an der frischen Luft, wandern oder fahren Rad und möchten dabei Neues entdecken? Digitale Routenplaner helfen dabei, die Freizeit kreativ und passgenau zur eigenen Fitness zu gestalten.

Udo Besenreuther stellt den Dienst Komoot vor. Die Anwendung ist ideal für alle, die Wander- oder Radtouren selbst planen oder sich von den Erfahrungen anderer inspirieren lassen möchten.



Die Schwerpunkte des Vortrags:

- Tour vorab planen, ggf auf dem heimischen PC oder auf dem Smartphone.
- Checkliste für die Tour, damit das Smartphone durchhält und die Tour richtig dokumentiert wird.
- Nachbereitung des Abenteuers und posten in Social-Media-Kanäle.
- Tipps zu GPS-Geräten und sinnvollem Zubehör.
- Informationen zum weltweiten Kartenmaterial ohne laufende Kosten.

Termin: Dienstag, 3. März 2026, 15 Uhr

Ort: Familien- und Generationenzentrum Dornstadt, Jahnweg 5

Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und auf spannende neue Wege!

Bürger-Café im Familien- und Generationenzentrum Dornstadt

Es gibt wieder Frühstück im Bürger-Café

Verwöhnen Sie sich bei einem köstlichen Frühstück mit Brötchen, Brezeln und Croissants. Außerdem warten Obst, Gemüse, Schinken, Wurst, Käse, Marmelade sowie Eier und leckere Heiß- und Kaltgetränke auf Sie.

Es ist wieder soweit am Dienstag, 24. Februar, von 9 bis 12 Uhr.

Zur besseren Planung bitten wir Sie um eine Voranmeldung/Reservierung bei christian.renner@dornstadt.de, Tel. 07348/9673-111.

Sie können sich gerne auch schon für unser Frühstück am Donnerstag, 12. März 2026, von 9 bis 12 Uhr anmelden.

Außerdem erwarten Sie jeden Dienstag von 14 bis 21 Uhr duftender Kaffee, köstlicher Kuchen und ein kleiner Feierabendimbiss. Ob allein, mit Freunden oder der Familie – unser ehrenamtlich betriebenes Café bietet den idealen Treffpunkt für alle Generationen.

Wir freuen uns auf Sie – bis bald im Bürger-Café!



STAMMTISCH

05. MÄRZ AB 18:30 UHR
BÜRGER-CAFÉ

MEET THE OWF-TEAM

Öffentlicher Team-Stammtisch „Meet the OWF-Team“ im Bürger-Café

Einladung zum öffentlichen Team-Stammtisch der Obstweinfestival-Crew.

Am Donnerstag, 5. März, ab 18:30 Uhr trifft sich das OWF-Team im Bürger-Café (Jahnweg 5, Dornstadt) zu einem entspannten, offenen Austausch.

Abseits des Festivals möchten wir euch Einblicke hinter die Kulissen des OWF geben, aktuelle News ausplaudern, Band-Updates geben und Festival-Dinge besprechen, sowie Raum für Wünsche, Fragen und Anregungen schaffen.

Teilnehmende haben die Gelegenheit, das Team näher kennenzulernen, Wünsche zu äußern und wer Lust hat, kann sich auch erkundigen, wie man sich aktiv beim OWF engagieren kann. Der Abend steht unter dem Motto „Meet the OWF-Team“ und wird von Musik aus der OWF-Playlist begleitet, um eine lockere Atmosphäre zu schaffen.

Der Stammtisch bietet eine transparente Plattform für Austausch und Partizipation und zeigt erneut, wie die OWF-Crew abseits des Festivals zusammenkommt, um das kommende Festival gemeinsam weiterzuentwickeln.

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher und eure Fragen.

AUS DEN ORTSTEILEN

Ortsverwaltung Temmenhausen

Die Ortsverwaltung Temmenhausen ist am **Mittwoch, den 25.02.2026** aufgrund einer Fortbildung geschlossen.

Die persönliche Vor-Ort-Beratung der NetCom BW zum Glasfaserausbau findet aber, wie bereits angekündigt, in der Zeit von 17.00 bis 19.30 Uhr im Sitzungszimmer der Ortsverwaltung Temmenhausen statt.

Daniel Schmock, Ortsvorsteher

Ortsverwaltung Tomerdingen

Die OV Tomerdingen bleibt am **Donnerstag, den 26. und Freitag, den 27.02.26**, wegen einer Fortbildung geschlossen.

Am Montag, den 02.03.26, sind wir wie gewohnt wieder für Euch da.

Eure OV Tomerdingen

Fundsachen vom Nachtumzug Tomerdingen:

1 blaue Jacke, 1 schwarzer Pullover, 1 graues Stirnband, 1 schwarzes Stirnband, 1 blau-weiße Mütze, 1 Silberkette
1 Schlüsselbund mit 2 Karabinern

Ortsverwaltung Scharenstetten

Öffnungszeiten der Ortsverwaltung

Montag, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr und
Mittwoch, 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Der Ortsvorsteher und die Ortsverwaltung sind außerhalb der Öffnungszeiten per E-Mail (scharenstetten@dornstadt.de) für Terminvereinbarungen erreichbar.

Überprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen

Am **Freitag, den 13.03.2026** findet von **15.00 Uhr bis 16.30 Uhr** auf dem Dorfplatz die Überprüfung von landwirtschaftlichen Zugmaschinen gemäß §29 StVZO durch den TÜV statt. Für eine Terminvereinbarung melden Sie sich bitte in der Ortsverwaltung unter scharenstetten@dornstadt.de, Tel: 07336/326. Ohne Termin müssen Sie mit einer Wartezeit rechnen.

Veranstaltungsüberblick

Sie finden den Veranstaltungsüberblick zusammen mit Terminen der Vereine tagesaktuell unter <https://scharenstetten.info>

Dort sehen Sie neben Kurzberichten und Hinweisen auf Veranstaltungen auch die Möglichkeit, eine Veranstaltung zu

melden. Bitte melden Sie Termine in Scharenstetten und auch die in den Nachbargemeinden.

Gelistet sind hier Termine der Veranstaltungen bei denen ausdrücklich Gäste willkommen sind. Die Veranstalter freuen sich über Ihren Besuch!

Nähere Details, wie z. B. Anmeldeinformationen entnehmen Sie bitte aus den jeweiligen Rubriken der Vereinsnachrichten. Vielen Dank!

VdK Kaffeenachmittag für alle

Montag, 02.03.2026, ab 14.00 Uhr in der Gaststätte Wasserturm - geselliges Zusammensein für Jedermann.

Vortrag der Landfrauen

Die Landfrauen laden am Mittwoch, 04.03.2026, zu einem Vortrag zu dem Thema Darmgesundheit ab 19.00 Uhr ins Mehrzweckgebäude ein.

Landtagswahl

Das Wahllokal hat am Sonntag, 08.03.2026, von 08.00 Uhr bis 18.00 Uhr im Foyer der Mehrzweckhalle für Sie geöffnet.

100 Jahre Musikverein Scharenstetten

Der Musikverein lädt am Samstag, 14.03.2026, sowie am Sonntag, 15.03.2026, zu seinem 100-jährigen Jubiläum in die Mehrzweckhalle Scharenstetten ein.

Beratung der NetCom im Rathaus Scharenstetten

Beratung der NetCom zum Glasfaserausbau am Montag, 16.03.2026, von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr im Rathaus Scharenstetten.

Rentnertreff

Mittwoch, 18.03.2026, ab 14.00 Uhr im Musikerheim.

Vorträge - organisiert von den Landfrauen

Montag, 23.03.2026, "Fit im Alltag" im Landfrauenraum.

Mittwoch, 26.03.2026, ab 19.00 Uhr "Live-Kinetik" im Foyer der Mehrzweckhalle Scharenstetten.

Nähere Infos folgen.

Verkaufsfahrzeuge am Dorfplatz

jeden Freitag 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Öffnungszeiten Büchertausch-Regal im Rathaus

Montag, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Mittwoch, 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

HELFENDE HÄNDE

Helfende Hände

In der Dornstadter **Fundgrube** im Bodelschwinghweg 26 darf man gut erhaltene Kleidung, Schuhe und Haushaltsgegenstände kostenlos abgeben und gerne auch mitnehmen.



Homepage entdecken
mit aktuellen Öffnungszeiten

www.fundgrube-dornstadt.de

LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS

Artenschutz beachten:

Regeln für das Schneiden und Fällen von Gehölzen

Bäume, Hecken, Sträucher und Gebüsche sind wertvolle Lebensräume für Insekten, Vögel und viele andere Tierarten. Um diese Tiere während der sensiblen Brut- und Fortpflanzungszeit zu schützen, enthält das Bundesnaturschutzgesetz klare Vorgaben für das Schneiden und Fällen von Gehölzen.

Außerhalb des eigenen Gartens und des Waldes ist das Fällen von Bäumen in der Zeit **vom 1. März bis 30. September grundsätzlich verboten**. Für die Entfernung von Hecken und Sträuchern gilt dieses Verbot unabhängig vom Standort. Ziel ist es, brütende Vögel und andere Tiere nicht zu stören oder ihre Lebensstätten zu zerstören.

Befinden sich Nester, Baumhöhlen oder andere Fortpflanzungs- und Ruhestätten in einem Gehölz, muss in jedem Fall die untere Naturschutzbehörde im Landratsamt informiert werden. Sie prüft, ob eine artenschutzrechtliche Befreiung erforderlich ist. Müssen Bäume aus Gründen der Verkehrssicherheit gefällt werden und ist ein Aufschub bis nach der Brutzeit nicht möglich, ist ebenfalls vorab ein Antrag bei der unteren Naturschutzbehörde zu stellen.

Verstöße gegen diese gesetzlichen Bestimmungen können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße geahndet werden.

Als Pflegemaßnahmen zu jeder Zeit erlaubt sind:

- Pflegeschnitt von Formhecken (zum Beispiel Liguster, Hainbuche oder Thuja),
- Auslichten und Verjüngen von Obstbäumen, Beeren- und Ziersträuchern,
- Sommerschnitt an Obstbäumen,
- Rückschnitt von Gehölzen aus Verkehrssicherheitsgründen und zur Freihaltung, des Lichtraumprofils von Straßen und Gehwegen (drei Meter freie Höhe über Geh- und Radwegen; viereinhalb Meter freie Höhe über Fahrbahnen),
- Rodungen und Fällen bei geringfügigem Gehölzbewuchs, die bei zulässigen Baumaßnahmen notwendig werden.

Bei Fragen beraten die Naturschutzfachleute des Landratsamts Alb-Donau-Kreis unter den Telefonnummern 0731 185-1323, 0731 185-1280, 0731 185-1645 und 0731 185-1594.

BEREITSCHAFTSDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst in Baden-Württemberg: Neue **zentrale Notfalldienstnummer 01801-116 116** Mit der Eingabe der Postleitzahl über die Telefontastatur bekommt der Anrufende die für ihn zuständigen diensthabenden Praxen angesagt.

Für Anrufe aus dem deutschen Fest- und Mobilfunknetz fallen Kosten in Höhe von 0,039 Euro/Minute an.

Bereitschaftspraxis Ulm am Bundeswehrkrankenhaus, Oberer Eselsberg 40, 89081 Ulm. Patienten können ohne vorherige Anmeldung zu den Öffnungszeiten direkt in die Bereitschaftspraxis kommen.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 18.00-22.00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00-22.00 Uhr
Außerhalb dieser Zeiten übernimmt das BWK die Versorgung.

Zentrale Rufnummer des Ärztlichen Bereitschaftsdienstes: 116 117

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Bereitschaftspraxis an der Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche, Eythstraße 24, 89075 Ulm.

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 19.00-21.30 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag von 9.00-20.30 Uhr
Zu diesen Zeiten können Eltern mit ihren Kindern ohne Voranmeldung in der Bereitschaftspraxis kommen. Außerhalb dieser Zeiten übernimmt die Universitätsklinik für Kinder und Jugendliche die Versorgung.

Feuerwehr / Rettungsdienst 112
Polizei 110

Sonntagsdienst der Apotheken

www.aponet.de

Samstag, 21.02.2026, 8.30 – 8.30 Uhr
Hirsch-Apotheke Ulm, Hirschstr. 23, 89073 Ulm
Tel.: 0731 - 6 20 06

Bären-Apotheke, Hauptstr. 41, 89233 Neu-Ulm
Tel.: 0731 / 7157920

Sonntag, 22.02.2026, 8.30 – 8.30 Uhr
Kreuz-Apotheke Blaustein, Bahnhofstr. 14/1, 89134 Blaustein
Tel.: 07304 - 65 55

Ried + Apotheke Stifterweg 7, Stifterweg 7, 89075 Ulm
Tel.: 0731 - 5 31 36

Wasserversorgung

24-Stunden Störungsstelle: (0 73 45) 96 38 - 0

Gasversorgung

Entstörungsdienst: (07 31) 6 00 00

Stromversorgung

24-Stunden Störungsstelle: (08 00) 3 62 94 77

Tierärztlicher Notdienst Kleintiere

Dr. Georg Dambacher, Telefon 01 71 - 5 16 71 37
Dr. Maria Kühberger-Kreipl, Telefon (0 73 48) 96 62 70
Baur/Dr. Göckelmann, Telefon (073 04) 4 39 84 70

Sozialstation Ulmer Alb

Ökumenische Sozialstation Ulmer Alb, Lange Straße 14b, Dornstadt, Telefon (0 73 48) 98 99 6-0.

Frauenhaus - Beratung & Notruf für Frauen

des Alb-Donau-Kreises, Tel. (07 31) 20 63 -47 oder -46.

Pflegestützpunkt Alb-Donau-Kreis

Ein Schlaganfall, ein Unfall, eine schwere Krankheit oder zunehmende Hilfsbedürftigkeit können das Leben von Ihnen oder einem Angehörigen plötzlich verändern. Solche Situationen können jeden Menschen treffen.

Der Pflegestützpunkt hat die Aufgabe, Menschen, die Hilfe brauchen, sowie deren Angehörigen vor Ort Informationen und Rat zu geben. Hier geht es um alles, was mit Pflege zu tun hat. Wichtig ist, dass die betroffenen Personen, soweit es möglich ist, sicher und angenehm zu Hause leben können.

Die Beratung ist vertraulich. Das bedeutet, dass alle Gespräche unter der Schweigepflicht stehen und Ihre persönlichen Daten geschützt sind.

Die Beratungen sind für alle Einwohnerinnen und Einwohner des Alb-Donau-Kreises kostenlos, neutral und unabhängig von Anbietern.

Ihre Ansprechpartnerin ist:

Jutta Neubrand

Schillerstraße 30
89077 Ulm
Tel.: 0731 185-4505
jutta.neubrand@alb-donau-kreis.de
Kontaktzeiten: Montag-Freitag

Zuständig für die Städte und Gemeinden:

Allmendingen, Altheim, Berghülen, Blaubeuren, Dornstadt, Ehingen, Erbach, Schelklingen

NACHHALTIGKEIT

KRÖTENRETTER GESUCHT - Gemeinsam Leben schützen in Temmenhausen



Mit den ersten milden Nächten des Frühlings beginnt in Temmenhausen wieder ein besonderes Naturschauspiel: Erdkröten und Molche machen sich auf den Weg. Getrieben von ihrem inneren Kompass wandern sie zu genau dem Gewässer zurück, in dem sie einst selbst geschlüpft sind. Diese jährliche Wanderung ist ein kleines Wunder – und zugleich eine große Herausforderung. Denn auf ihrem Weg müssen die Tiere Straßen überqueren. Viele von ihnen schaffen das ohne Hilfe nicht. Hier kommen wir als Gemeinschaft ins Spiel.

Warum Amphibien unsere Unterstützung brauchen

Amphibien sind faszinierende Lebewesen – und wichtige Indikatoren für eine intakte Umwelt.

- Sie regulieren Insektenbestände.
- Sie sind selbst Nahrungsquelle für viele andere Tierarten.
- Sie reagieren sensibel auf Umweltveränderungen und zeigen uns früh, wenn Ökosysteme aus dem Gleichgewicht geraten.

Doch ihre Bestände gehen seit Jahren stark zurück – durch Lebensraumverlust, Straßenverkehr und Klimaveränderungen. Jede gerettete Kröte trägt dazu bei, eine Population zu stabilisieren. Artenschutz beginnt vor unserer Haustür.

Ein Grund zur Freude: Unser Biotop in Temmenhausen

Besonders erfreulich ist: Das Biotop in Temmenhausen, das vor einigen Jahren als Ausgleichsmaßnahme angelegt wurde, wird hervorragend angenommen. Es hat sich zu einem dauerhaften und bedeutenden Laichgewässer der Erdkröten entwickelt.

Das ist keine Selbstverständlichkeit. Es zeigt, dass ökologische Maßnahmen wirken können. Wir dürfen stolz darauf sein, in Temmenhausen solche wertvollen Landschaftsräume zu haben – lebendige Orte, die Artenvielfalt ermöglichen und die wir schützen, genießen und wertschätzen dürfen.

Krötenretter gesucht!

Damit die Tiere ihr Ziel sicher erreichen, sucht die Gemeinde Dornstadt auch in diesem Frühjahr wieder Freiwillige, die bei der Amphibienrettung unterstützen:

- Rund um das Biotop in Temmenhausen
- Entlang der Bergstraße in Temmenhausen
- Zeitraum: Anfang März bis Ende April (vor allem in den Abend- und frühen Morgenstunden)

Jede helfende Hand zählt. Ob einmalig oder regelmäßig – Ihr Engagement macht einen Unterschied.

Wer Zeit und Interesse hat, meldet sich bitte bei: Frau Susanne Berger, Kontaktdaten siehe weiter unten.

Einladung zur Informationsveranstaltung

Wer mehr erfahren oder sich zunächst informieren möchte, ist herzlich eingeladen:

Info-Veranstaltung „Krötenrettung Temmenhausen“

- 26. Februar, 19 Uhr
- Bürgerhaus Temmenhausen
- Eintritt frei

Was erwartet Sie?

- Warum Amphibienschutz so wichtig ist
- Vorstellung der heimischen Arten
- Einblicke in die praktische Arbeit der Krötenrettung
- Austausch mit Engagierten – für Neueinsteiger ebenso wie für Erfahrene
- Möglichkeiten, sich im Rahmen des BUND weiter einzubringen

Wir freuen uns sehr über viele interessierte Besucherinnen und Besucher!

Nachhaltigkeit lebt vom Mitmachen

Die Krötenrettung ist ein schönes Beispiel dafür, wie wir in Dornstadt Nachhaltigkeit konkret und gemeinsam gestalten können. Natur- und Artenschutz sind Gemeinschaftsaufgaben – und zugleich Gelegenheiten für Begegnung, Lernen und Verbundenheit.

Lassen Sie uns gemeinsam dafür sorgen, dass die Frühlingsgefühle unserer Amphibien nicht auf der Straße enden. Für eine lebendige, vielfältige und lebenswerte Heimat.

Ideen. Anregungen. Empfehlungen – rund um die lokale Nachhaltigkeit?

Wenn Sie sich sonst irgendwie für ein nachhaltigeres Leben hier in Dornstadt einsetzen möchten, dann freuen wir uns von den Bürger-Nachhaltigkeits-Aktionsgruppen immer sehr über Ihr Engagement. Nehmen Sie dazu auch gerne Kontakt mit Frau Susanne Berger auf.

Kontakt

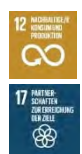
Susanne Berger

Koordinatorin kommunale Nachhaltigkeit und globale Verantwortung, Gemeinde Dornstadt

Telefon: 07348 9867-213,

E-Mail: susanne.berger@dornstadt.de

Die Informationen rund um die Kröten-Rettung in Temmenhausen ist ein Beitrag u. a. zu den Nachhaltigkeitszielen 4: Hochwertige Bildung, 11: Nachhaltige Städte und Gemeinden, 12: Nachhaltiger Konsum und Produktion, 13: Maßnahmen zum Klimaschutz, 15: Leben an Land und 17: Partnerschaften zur Erreichung der Ziele der 17 Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen und Maßnahmen aus der Nachhaltigkeitsstrategie der Gemeinde Dornstadt „Ge.na.u Dornstadt – Gemeinsam Nachhaltigkeit umsetzen“.



BILDUNG UND BETREUUNG

Gemeindebücherei

Dornstadt, Tomerdingener Str. 17,

Telefon (0 73 48) 2 43 69

E-Mail: buecherei@dornstadt-mail.de

www.buecherei-dornstadt.de

Öffnungszeiten

Dienstag und Donnerstag: 9.30-12.00 Uhr und 15.00-18.00 Uhr, Mittwoch: 15.00-19.00 Uhr, Freitag: 12.00-18.00 Uhr

Ausleihgebühr

Ausleihgebühr für Erwachsene Jahreskarte 12,00 Euro
Tageskarte für Erwachsene

(einmalige Ausleihe für 4 Wochen) 2,00 Euro

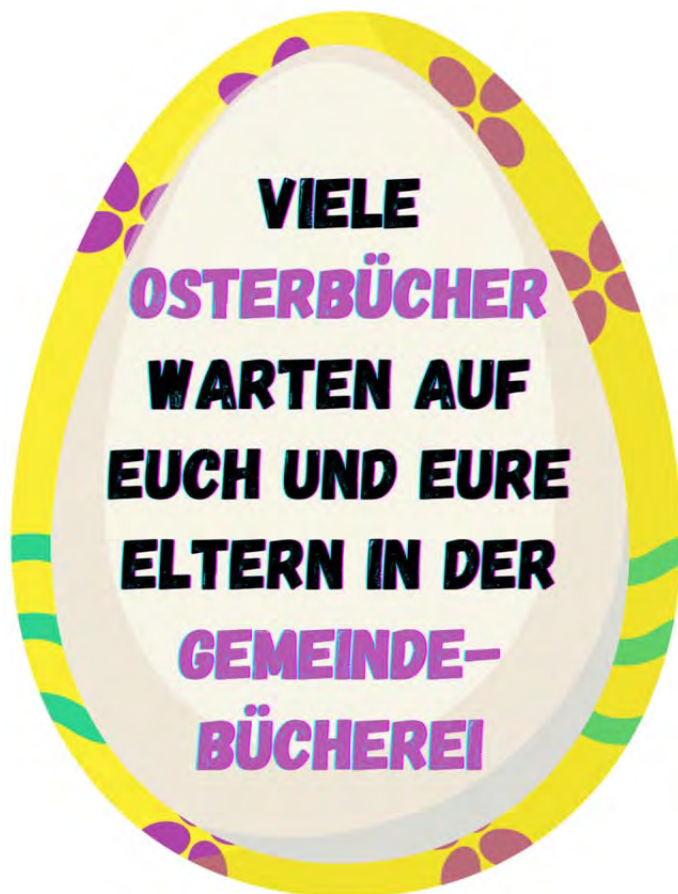
Ermäßigte Jahresgebühr für Auszubildende, Teilnehmer am Freiwilligen Sozialen Jahr, Arbeitslose, Schwerbehinderte und Jugendleiter der Vereine in der Gemeinde: 6,00 Euro gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises.



Keine Ausleihgebühr zahlen Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 18. Lebensjahr sowie Schüler und Studenten ab 18 Jahren gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises.

Dienstleistungen der Gemeindebücherei:

- Ständig erweiterter Bestand an Büchern, CDs, Hörbüchern, DVDs, Nintendo Switch-Spielen, Tonies
- Medien zu aktuellen Fragen des Zeitgeschehens
- Große Kinderbücherei
- Zahlreiche Zeitschriften zum Ausleihen und zum Lesen in der Bücherei
- Homepage mit Recherche und Service-Angeboten
- Onleihe: über den E-Ausleihe-Verbund-Neckar-Alb stehen rund 10.000 digitale Medien zum Downloaden zur Verfügung
- Freegal Music: rund 18 Millionen Titel aus den verschiedensten Musikgenres und Hörbücher werbefrei und kostenlos 24 Stunden täglich streamen.



Kindergärten

Katholischer Kindergarten St. Franziskus Tomerdingen Närrischer Besuch im Kindergarten

Am Tag vor Weiberfasching hatten die Kinder des Kindergarten St. Franziskus in Tomerdingen wieder besonderen Besuch. Die verschiedenen Hästräger aus der Region zeigten den Kindern, wer so unter den Masken steckt. So zogen sich die Hästräger nicht nur das Häs vor den Kindern an, diese durften die Masken auch hautnah betrachten.



Dieses Jahr dabei waren die Weethexen aus Arnegg, die Tomerdingener Feuerhexen, die Dornstadter Doraweibla, die Tälesgoiße aus Wiesensteig und die Schrezen der IGF Westerheim.

Am Freitag freuten sich die Kinder wieder über den Besuch des Elternbeirats. Der Besuch bringt nämlich mit, was die Kinder lieben - Luftballonfiguren und Glitzertattoos für alle.

Die Kinder waren begeistert und freuten sich unter anderem über die kleinen Luftballonhunde „mit Leine“, Luftballonblumen und Luftballonschwerter sowie ihre glitzernden Tattoos in den verschiedensten Ausführungen.



Wir danken dem Kindergartenteam und den Hästräger für die gelungenen Aktionen. Wir vom Elternbeirat freuen uns über die strahlenden Kinderaugen und blicken – wie auch die Kinder – voller Vorfreude auf das nächste Jahr.

Der Elternbeirat des Kindergarten St. Franziskus

Volkshochschule Dornstadt



Volkshochschule im
Alb-Donau-Kreis e.V.

Es gelten die Geschäftsbedingungen der vhs, auch wenn Sie sich mündlich anmelden. Diese sind in den Programmheften veröffentlicht, im Internet abrufbar (www.vhs-g.de) und bei uns einzusehen.

Anmeldestelle

Gemeindebücherei Dornstadt

Mail: buecherei@dornstadt-mail.de | Tel. 07348 24369

Geschäftsstelle des Alb-Donau-Kreises,

Landratsamt Alb-Donau-Kreis
Telefon (07 31) 1 85-12 42 | www.vhs-g.de

Mit der Anmeldung stimmen Sie den AGBs sowie den Datenschutzbestimmungen der vhs zu.



Allgemeines Programm

26SDO007 Mein digitaler Assistent - Termine, Wecker & Spracherkennung Mitra Chen

In diesem Kurs lernen Sie Schritt für Schritt, Ihr Smartphone sicher und selbstständig zu nutzen.

Machen Sie Ihr Smartphone zu Ihrem persönlichen Helfer! Lernen Sie, wie Sie Termine und Wecker einrichten für einen perfekt organisierten Tag.

In diesem Kurs lernen Sie:

- Wie Sie Termine und wiederkehrende Erinnerungen im Kalender eintragen.
- Wecker, Timer und Erinnerungslisten einstellen.
- Alle Funktionen sicher durch Antippen und Eintippen bedienen.

Der Kurs zeichnet sich durch klare Schritt-für-Schritt-Anleitungen, geduldige Vermittlung und lebensnahe Übungen aus.

Familien- und Generationenzentrum, Mehrzweckraum,
1 Termin, Fr, 13.03.26, 09:00 - 10:30 Uhr, 15 €
Bitte eigenes Smartphone mitbringen.

Optional: eine Liste mit eigenen Terminen oder Erinnerungen, die Sie gerne digital eintragen möchten (z.B. Geburtstage, Medikamenteneinnahme etc.)

26SDO008 WhatsApp-Meister - Sicher chatten, anrufen & teilen Mitra Chen

In diesem Workshop werden Sie in nur einer Stunde zum WhatsApp-Profi!

Lernen Sie, sicher zu kommunizieren, Medien zu teilen und die Kontrolle über Ihre Privatsphäre zu behalten.

Ihre 3 Lernziele:

- Sprachnachrichten versenden und Videoanrufe führen.
- Fotos und Dokumente einfach teilen.

Privatsphäre-Einstellungen verwalten und unerwünschte Kontakte blockieren.

Der Kurs zeichnet sich durch klare Schritt-für-Schritt-Anleitungen, geduldige Vermittlung und lebensnahe Übungen aus.

Familien- und Generationenzentrum Dornstadt, Mehrzweckraum, Jahnweg 5, 89160 Dornstadt

1 Termine, Fr, 20.03.26, 09:00 - 10:30 Uhr, 15 €

Bitte eigenes Smartphone mitbringen.

WhatsApp muss bereits mit der eigenen Handynummer eingerichtet und installiert sein.

26SDO009 Fotos & Daten einfach übertragen und ordnen **Mitra Chen**

Ihr Handy ist voll mit Erinnerungen?

Wir zeigen Ihnen, wie Sie Ihre Fotos und Dokumente sicher auf Ihren Laptop bekommen, ganz einfach per Kabel und dort perfekt organisieren.

In diesem Kurs lernen Sie:

Wie Sie Fotos mit einem USB-Kabel auf den Laptop übertragen.

Bilder kabellos über einen Cloud-Dienst (wie Google Fotos) übertragen und sichern.

Dateien auf dem Laptop in Ordnern ablegen und wiederfinden

Der Kurs zeichnet sich durch klare Schritt-für-Schritt-Anleitungen, geduldige Vermittlung und lebensnahe Übungen aus.

Familien- und Generationenzentrum Dornstadt, Mehrzweckraum, Jahnweg 5, 89160 Dornstadt

1 Termin, Fr, 27.03.26, 09:00 - 10:30 Uhr, 15 €

Bitte eigenes Smartphone, Laptop und das USB-Kabel, mit dem das Handy geladen wird, mitbringen.

26SDO001 Zero Waste - Workshop für Einsteiger/innen **Susanne Berger**

Ein praktischer Überblick für alle, die Müll, Plastik und Chemie im Alltag reduzieren möchten.

Weniger Plastik, weniger Chemie, weniger Wegwerfmentalität - mehr Leichtigkeit für Umwelt, Körper und Geldbeutel!

In diesem praxisnahen Einführungsworkshop entdecken Sie einfache Wege, wie sich Zero Waste und Upcycling ganz unkompliziert in den Alltag integrieren lassen. Gemeinsam schauen wir auf nachhaltige Alternativen rund um Haushalt, Haar- und Körperpflege und lernen, wie man grundlegende Naturkosmetik sowie natürlich Reinigungsmittel selbst herstellen kann.

Darüber hinaus erhalten Sie inspirierende Einblicke in plastikfreie DIY-Projekte zum Nähen, Stricken, Häkeln und Basteln - alltagstaugliche Ideen, die Lust machen, selbst kreativ zu werden und Neues auszuprobieren.

Mit vielen Tipps, kleinen Hands-on-Übungen und einer übersichtlichen Einführung zeigt der Kurs, wie bewusster Konsum Freude machen und gleichzeitig Ressourcen schonen kann.

Ideal für alle, die sofort loslegen möchten.

Familien- und Generationenzentrum Dornstadt, Mehrzweckraum, Jahnweg 5, 89160 Dornstadt

1 Termin, Di, 21.04.26, 17:00 - 20:00 Uhr, 9 €

Ausrangiertes T-Shirt, leeren Deoroller oder Deozerstäuber, leeres Marmeladenglas, gebrauchter dünner Baumwollstoff, altes Handtuch, alter Baumwollpulli, alte Gardine.

Alles sauber und frisch gewaschen.

Es muss nicht alles mitgebracht werden, das was zur Hand ist. Wir können dann untereinander tauschen.

26SDO002 Spurensuche Vielfalt: Unterwegs auf dem Biodiversitätspfad

Susanne Berger

Tauche ein in die faszinierende Welt der Artenvielfalt!

Gemeinsam erkunden wir den ersten Biodiversitätslehrpfad der Gemeinde Dornstadt und entdecken auf einem spannenden Exkursionsspaziergang das Bioversum Bollingen mit seinen interaktiven Stationen.

Unterwegs lernen wir den Biodiversitätslehrpfad und seine Besonderheiten kennen, erfahren viel über die lokale Artenvielfalt - von Pflanzen über Insekten bis zu heimischen Nutztieren - und bekommen ein Gefühl dafür, wie eng alles im

Ökosystem miteinander verbunden ist und warum Biodiversität für uns alle so wichtig ist.

Zudem werfen wir einen Blick hinter die Kulissen:

Wie ist dieser besondere Pfad eigentlich entstanden und aufgebaut worden?

Welche Ideen haben ihn geprägt?

Begleite uns - lass dich inspirieren, entdecke Unerwartetes und öffne die Tür zu einem kleinen Universum voller Naturwunder.

Wanderparkplatz Kiesental Bollingen, 1 Termin

Mi, 15.04.26, 14:00 - 16:30 Uhr, 5 €

26SDO021 Malen und Gestalten: Ein Kurs für kreative Köpfe (Acryl- oder Aquarellfarben)

Ruth Aigner-Strobel, Künstlerin

In diesem spannenden Kurs laden wir Sie ein, Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und neue Methoden zu lernen! Ob Malen, Spachteln, Schütten oder Kleben – hier können Sie verschiedene Techniken ausprobieren und anwenden. Unsere erfahrene Dozentin steht Ihnen unterstützend zur Seite und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Ideen.

Sie haben die Möglichkeit, sowohl realistische als auch abstrakte oder abstrahierte Bilder zu schaffen. Dabei lernen Sie die Grundlagen der Farbenlehre, die Erzeugung von Harmonie und Kontrasten sowie zahlreiche weitere Techniken kennen. Zudem werden wichtige Aspekte wie die richtige Anordnung, Anatomie und Perspektive behandelt.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre künstlerischen Fähigkeiten entdecken oder vertiefen möchten – sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Lassen Sie sich inspirieren und tauchen Sie ein in die Welt der Farben und Formen!

Familien- und Generationenzentrum, Mehrzweckraum, 3 Termine: Fr, 17.04.26, 18:00 - 21:30 Uhr, Sa, 18.04.26, 09:30 - 16:00 Uhr, So, 19.04.26, 09:30 - 16:00 Uhr, 78 €

Bitte mitbringen: Eine oder mehrere Leinwände, Papierblock oder Holz; Grundsortiment Farben guter Qualität; Pinsel verschiedener Stärken, eventuell Spachtel; Palette, Wassergefäße; eventuell eigene Vorlagen (Kopie DIN A 3 vom Foto).

26SDO022 Malen und Gestalten: Ein Kurs für kreative Köpfe (Acryl- oder Aquarellfarben)

Ruth Aigner-Strobel, Künstlerin

In diesem spannenden Kurs laden wir Sie ein, Ihrer Kreativität freien Lauf zu lassen und neue Methoden zu lernen! Ob Malen, Spachteln, Schütten oder Kleben – hier können Sie verschiedene Techniken ausprobieren und anwenden. Unsere erfahrene Dozentin steht Ihnen unterstützend zur Seite und hilft Ihnen bei der Umsetzung Ihrer Ideen.

Sie haben die Möglichkeit, sowohl realistische als auch abstrakte oder abstrahierte Bilder zu schaffen. Dabei lernen Sie die Grundlagen der Farbenlehre, die Erzeugung von Harmonie und Kontrasten sowie zahlreiche weitere Techniken kennen. Zudem werden wichtige Aspekte wie die richtige Anordnung, Anatomie und Perspektive behandelt.

Dieser Kurs richtet sich an alle, die ihre künstlerischen Fähigkeiten entdecken oder vertiefen möchten – sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene sind herzlich willkommen. Lassen Sie sich inspirieren und tauchen Sie ein in die Welt der Farben und Formen!

Familien- und Generationenzentrum, Mehrzweckraum, 3 Termine: Fr, 08.05.26, 18:00 - 21:30 Uhr, Sa, 09.05.26, 09:30 - 16:00 Uhr, So, 10.05.26, 09:30 - 16:00 Uhr, 78 €

Bitte mitbringen: Eine oder mehrere Leinwände, Papierblock oder Holz; Grundsortiment Farben guter Qualität; Pinsel verschiedener Stärken, eventuell Spachtel; Palette, Wassergefäße; eventuell eigene Vorlagen (Kopie DIN A 3 vom Foto).

26SDO144 Lernort Bauernhof - Alles über die Milch (für Eltern mit Kindern)

Ziegler GBR

Verbringt ein paar Stunden auf dem „Lernort Bauernhof“ der Familie Ziegler in Beimerstetten-Eiselau und taucht ein in die Welt der Landwirtschaft!

Hier erfahrt ihr alles, was ihr über Nachhaltigkeit auf einem Bauernhof wissen müsst.

Erlebt das Füttern der verschiedenen Tiere wie Kühe, Kälber und Hühner und lernt dabei, wie wichtig jedes Lebewesen für das Ökosystem Bauernhof ist.

Wir lernen an einem Gummieuter zu melken und stellen selbst Butter her. Dazu gibt es frisch gebackenes Brot.

Lasst Euch überraschen, was noch alles auf Euch wartet! Bauernhof Ziegler, Beimerstetten, Eiselau 5, 89179 Beimerstetten

1 Termin: Sa, 11.04.26, 13:00 - 16:00 Uhr, Gebührenfrei!

Die Veranstaltung „Lernort Bauernhof“ findet in Kooperation mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis statt und ist für die Teilnehmenden kostenlos. Nur angemeldete TeilnehmerInnen können am Projekt teilnehmen.

Anmeldung über die vhs-g unbedingt erforderlich!

26SDO145 Lernort Bauernhof - Alles über das Getreide (für Eltern mit Kindern)

Ziegler GBR

Verbringt ein paar Stunden auf dem „Lernort Bauernhof“ der Familie Ziegler in Beimerstetten-Eiselau und taucht ein in die Welt der Landwirtschaft!

Hier erfahrt ihr alles, was ihr über Nachhaltigkeit auf einem Bauernhof wissen müsst.

Erlebt das Füttern der verschiedenen Tiere wie Kühe, Kälber und Hühner und lernt dabei, wie wichtig jedes Lebewesen für das Ökosystem Bauernhof ist. Lasst euch von der Vielfalt der Getreidearten begeistern und entdeckt, wie aus Haferflocken ein köstliches, selbstgemachtes Müsli entsteht. Zusammen werden wir unsere eigenen Müsli-Kreationen genießen und vieles mehr erleben.

Bauernhof Ziegler, Beimerstetten, Eiselau 5, 89179 Beimerstetten

1 Termin: Sa, 27.06.26, 09:30 - 12:30 Uhr, Gebührenfrei!

Die Veranstaltung „Lernort Bauernhof“ findet in Kooperation mit dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis statt und ist für die Teilnehmenden kostenlos. Nur angemeldete TeilnehmerInnen können am Projekt teilnehmen.

Anmeldung über die vhs-g unbedingt erforderlich!

26SDO147 Väter-Kinder-Trickfilmworkshop (Kinder ab 8 Jahren)

Harun Basyildiz

Der Workshop gibt Vätern die Möglichkeit, gemeinsam mit ihren Kindern Zeit zu verbringen, um etwas Neues kennen zu lernen und tolle Erfahrungen zu sammeln.

Zusammen wird in kurzer Zeit ein eigener Trickfilm erstellt (Stopp-Motion-Fotografie). Es wird hier bereits eine Art Drehbuch für den eigenen Trickfilm entwickelt.

Dann geht es an die Umsetzung.

Es wird fotografiert und/oder gefilmt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt.

Am zweiten Abend geht es darum, die Filme zu schneiden, um zuhause den eigenen Trickfilm zeigen zu können.

Vorkenntnisse sind nicht notwendig. Hierfür sind wir als Medienpädagogen da. Wir unterstützen Sie, wo auch immer Hilfe benötigt wird.

www.youtube.com/@KreisjugendreferatADK

Familien- und Generationenzentrum, Mehrzweckraum,

2 Termine: Fr, ab 03.07.26, 18:00 - 20:30 Uhr, 5 €

Wer ein Tablet hat, gerne mitbringen! Man kann auch gerne die Lieblingsspielzeuge der Kinder mitbringen um diese im Film miteinzubauen.

Musikschule

89129 Langenau, Kuffenstr. 19

Tel. (0 73 45) 96 40 -6 61 oder -6 31 (Sekretariat)

GESUNDHEIT UND PFLEGE

Kurt-Ströbel-Haus

Kommen Sie zum Gesprächscafé Alter und Demenz am 5. März!

Der Evangelische Diakonieverband bietet in Kooperation mit dem Kurt-Ströbel-Haus und der Gemeinde Dornstadt auch

im Frühjahr 2026 drei Gesprächscafés rund um das Thema Alter und Demenz an.

Beim ersten Treffen am Donnerstag, 5. März, um 14.30 Uhr steht das Thema „Wenn er nicht verstehen kann, kann er fühlen? – Demenz und doch mitten in der Welt“ im Mittelpunkt.

Für alle Angehörigen und Ehrenamtlichen, die in Gemeinschaft eine Tasse Kaffee trinken und sich austauschen wollen. An diesen Nachmittagen haben Sie die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Informationen zu erhalten und Kontakte zu knüpfen.

Thema beim zweiten Treffen am Donnerstag, 2. April 2026, ist „Wie sage ich es den Anderen – Aus dem Schatten treten und über Demenzerkrankungen reden“. Das dritte Treffen findet am Donnerstag, 7. Mai 2026, statt („Ständig überfordere ich mich – Auszeit und Schutz in Stresszeiten“).

Bei Fragen und wenn Sie eine Betreuung für Ihren kranken Angehörigen benötigen, wenden Sie sich bitte an die Telefonnummer 0731/1538-505. Alle Treffen finden im Kurt-Ströbel-Haus (Im Mittelbühl 23, 89160 Dornstadt) statt.

Evangelischer Diakonieverband Ulm/Alb-Donau ProjektDEMENTZ Ulm



Evangelische Heimstiftung Kurt-Ströbel-Haus



Gesprächscafé

Alter und Demenz



Frühjahr 2026

Gesprächscafé rund um das Thema Alter und Demenz. Für alle Angehörige und Ehrenamtlichen, die in Gemeinschaft eine Tasse Kaffee trinken und sich austauschen wollen.

An drei Nachmittagen geben wir die Möglichkeit, Fragen zu stellen, Informationen zu erhalten und Kontakte zu knüpfen.

Kurt-Ströbel-Haus
Im Mittelbühl 23
89160 Dornstadt

Falls Sie für Ihren kranken Angehörigen in dieser Zeit eine Betreuung benötigen, nehmen Sie frühzeitig mit uns Kontakt auf
0731 1538 505

Donnerstag, den 5. März 2026 um 14.30 Uhr
„Wenn er nicht verstehen kann, kann er fühlen?“
Demenz und doch mitten in der Welt

Donnerstag, den 02. April 2026 um 14.30 Uhr
„Wie sage ich es den Anderen?“
Aus dem Schatten treten und über Demenzerkrankungen reden

Donnerstag, den 07. Mai 2026 um 14.30 Uhr
„Ständig überfordere ich mich“
Auszeit und Schutz in Stresszeiten

ÖFFNUNGSZEITEN

Rathaus Dornstadt

Rathaus Dornstadt

Telefon: (0 73 48) 98 67 -0

E-Mail: info@dornstadt.de

Montag 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 17.30 Uhr

Dienstag bis Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Mittwoch außerdem 14.00 bis 16.00 Uhr

Bürgerbüro

Telefon: 07348/9867-0

E-Mail: buergerbuero@dornstadt.de

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Montag nur mit vorheriger Terminvereinbarung

Dienstag geschlossen

Mittwoch: 8.00 – 12.00 Uhr und
14.00 – 16.00 Uhr (ohne Termin)

Donnerstag nur mit vorheriger Terminvereinbarung

Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr (ohne Termin)

Bitte beachten Sie, dass es am Mittwoch und am Freitag zu längeren Wartezeiten kommen kann, daher bitten wir um vorherige Terminvereinbarung.

Online-Termine können auf unserer Homepage (www.dornstadt.de) unter „Online-Terminreservierung im Bürgerbüro“ gebucht werden.

Vielen Dank

Ortsverwaltungen**Ortsverwaltung Bollingen**

Telefon: 07304/42338

E-Mail: bollingen@dornstadt.de

Dienstag 17.00 bis 19.30 Uhr

Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Scharenstetten

Telefon: 07336/326

E-Mail: scharenstetten@dornstadt.de

Montag, 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Mittwoch, 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Temmenhausen

Telefon: 07348/21296

E-Mail: temmenhausen@dornstadt.de

Montag 8.00 bis 11.00 Uhr

Mittwoch 17.30 bis 19.30 Uhr

Ortsverwaltung Tomerdingen

Telefon: 07348/21250

E-Mail: tomerdingen@dornstadt.de

Montag von 8.00 Uhr – 12.00 Uhr

Dienstag und Mittwoch geschlossen

Donnerstag von 15.00 Uhr – 20.00 Uhr

Freitag von 8.00 Uhr – 13.00 Uhr

Hallenbad Dornstadt

Telefon (0 73 48) 96 70 573

Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 bis 13.00 Uhr (nachm. geschlossen)

Dienstag: 09.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 20.30 Uhr

Mittwoch: 09.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 20.30 Uhr

Donnerstag: 07.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 20.30 Uhr

Freitag: 09.00 bis 13.00 Uhr und 14.30 bis 20.30 Uhr

Samstag: 09.00 bis 18.00 Uhr durchgehend

Sonntag: 09.00 bis 18.00 Uhr durchgehend

In den Schulferien ist das Bad immer zu den oben genannten Zeiten geöffnet. An Ostern, Pfingsten, Weihnachten, Silvester und Neujahr ist unser Bad geschlossen. An den übrigen Feiertagen ist das Hallenbad von 09.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Bitte beachten Sie, dass die Kasse eine Stunde vor Ende der Öffnungszeit schließt. Wir bitten Sie, das Schwimmbcken 30 Minuten vor der Schließung zu verlassen.

Extra-Aktionen für Kinder & Jugendliche**Nixenschwimmen**

Sonntag 16:00 bis 18:00 Uhr

Fun for kids

Samstag 14:00 bis 16:00 Uhr

Kindergeburtstage

Bitte sprechen Sie unsere Schwimmmeister an.

Baby-, Anfänger- und Fortgeschrittenenschwimmkurse

Die Anmeldung zu unseren Schwimmkursen findet im Internet statt.

Alle Informationen dazu auf unserer Homepage (www.dornstadt.de/de/freizeit/freizeitipps/hallenbad). Aufgrund der hohen Nachfrage an unserem Kursangebot werden die Plätze unter allen Bewerbern mit einem Zufallsgenerator ausgelost und per E-Mail informiert.

Extra-Aktionen für Erwachsene**Aqua-Fitness (Wassergymnastik)**

30 Minuten, Kursgebühr für 5 Termine: 8,50 Euro

Dienstag 09:30 Uhr

Freitag 09:30 Uhr

Aqua-Jogging

45 Minuten, Kursgebühr für 5 Termine: 10,00 Euro

Mittwoch 09:30 Uhr, 10:15 Uhr, 18:00 Uhr & 18:45 Uhr

Freitag 18:00 Uhr

Aqua-Cycling

45 Minuten, Kursgebühren für 10 Termine: 80,00 Euro

Mittwoch 20:15 Uhr

Sonntag 08:00 Uhr

Für Fragen, Anregungen sowie Anmeldungen zu den jeweiligen Kursen stehen Ihnen unsere Schwimmmeister gerne zur Verfügung (Tel. 07348 / 9670573, [hallenbad\(@\)dornstadt.de](mailto:hallenbad(@)dornstadt.de)).

Ihr Hallenbad-Team

Wochenmarkt

Jeden Freitag von 13.00 – 17.00 Uhr in der Kreuzstraße in Dornstadt

Ist der Freitag ein Feiertag, wird der Wochenmarkt auf den vorhergehenden Werktag verlegt.

Recyclinghof Dornstadt

Hubertusweg

Öffnungszeiten November bis Februar:

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 12.00 – 16.00 Uhr

Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Grüngutsammelplatz Tomerdingen**Öffnungszeiten November bis Februar:**

Mittwoch 14.00 – 16.00 Uhr

Freitag 13.00 – 16.00 Uhr

Samstag 09.00 – 16.00 Uhr

FREIWILLIGE FEUERWEHR**Freiwillige Feuerwehr
Dornstadt****Einladung Hauptversammlung
der Gesamfeuerwehr Dornstadt
für das Berichtsjahr 2025**

Liebe Kameradinnen und Kameraden,

hiermit lade ich euch herzlich zur Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Dornstadt am **Freitag, 06.03.2026, um 19 Uhr** ein. Die Hauptversammlung findet in der **neuen Mehrzweckhalle in Scharenstetten**, Gaitenbergweg 1, 89160 Dornstadt statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Kommandanten
2. Bericht des Leiters der Altersabteilung
3. Bericht des Jugendfeuerwehrwarts
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Beschlussfassung über den Rechnungsabschluss
7. Beförderungen
8. Ehrungen
9. Anträge
10. Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis zum 02.03.2026 beim Kommandanten schriftlich einzureichen.

Für Fragen, Wünsche und Anregungen zur Tagesordnung stehen wir euch gerne zur Verfügung!

Mit kameradschaftlichen Grüßen

Lukas Wawra Marc Engelhardt
Kommandant Stv. Kommandant

Achim Keller
Stv. Kommandant

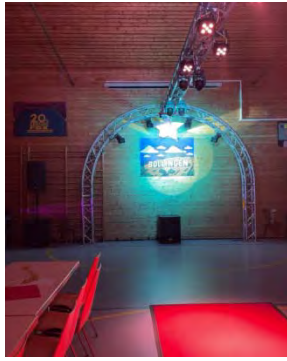
Abteilung Bollingen

Anfang Februar fand unser dies-jähriger Feuerwehrfasching zum Motto "Hollywood" statt. Jahr für Jahr wächst die Veranstaltung, und jedes Jahr dürfen wir uns über einen unvergesslichen Abend in Bollingen freuen!

Auch dieses Jahr konnten wir wieder unzählige Gäste begrüßen und gemeinsam mit Euch feiern, anstoßen und tanzen. Die Tanzfläche war stets gefüllt, sei es zum Flieger-Lied, FreeStyle oder von den beiden Tanzgruppen die aufgetreten sind. Zum Anfang des Abends sorgte der Showtanz der Damentanzgruppe „GoldenVibes“ für Jubel und Applaus. Später dann der Auftritt des Bollinger Feuerwehballetts - ein Mix aus Filmklassikern vereint.

Wir bedanken uns jedenfalls vielmals bei allen Gästen, Helferinnen und Helfern und Angehörigen der Feuerwehr Bollingen, als auch den Tänzerinnen der Golden Vibes und freuen uns schon jetzt auf den Fasching kommenden Jahr!

Eure Feuerwehr Bollingen



Abteilung Scharenstetten

Am **Freitag, 20.02.26**, findet unsere nächste FW-Übung statt. Beginn um 20 Uhr.

Manfred Müller
Abteilungskommandant

AUS DER LANDWIRTSCHAFT

Jagdgenossenschaft Temmenhausen

Einladung zur Hauptversammlung

Am **Mittwoch, den 25.02.2026 um 19:30 Uhr** findet im Gasthaus am Berg in Temmenhausen, die Jahreshauptversammlung statt.

Zu Beginn der Versammlung sind die Jagdgenossen zum Essen eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassenführers
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Verwendung Jagdpachteinnahmen
8. Verschiedenes

Anträge sind bis 20.02.2026 schriftlich bei Vorstand Hans Buck einzureichen

Die Vorstandschaft

E-Rechnung im landwirtschaftlichen Betrieb: Was zu beachten ist

Seit dem 1. Januar 2025 müssen landwirtschaftliche Betriebe grundsätzlich in der Lage sein, elektronische Rechnungen im vorgeschriebenen Format zu empfangen, zu verarbeiten und digital zu archivieren. Zwar gelten Übergangsfristen: Bis

Ende 2026 – je nach Umsatz teilweise auch darüber hinaus – dürfen weiterhin Papier- oder PDF-Rechnungen versendet werden, sofern der jeweilige Geschäftspartner zustimmt. Dennoch sorgt die neue Regelung bei vielen Landwirtinnen und Landwirten weiterhin für Unsicherheit.

Welche Anforderungen konkret gelten und wie Betriebe die gesetzlichen Vorgaben praxisnah umsetzen können, erläutert Steuerberater Andreas Knäuer, Geschäftsführer der LGG Steuerberatung GmbH. Er spricht im Anschluss an die Regularien im Rahmen der Mitgliederversammlung des Vereins landwirtschaftliche Fachbildung (vlf) Alb-Donau-Ulm.

Die Mitgliederversammlung findet am **Dienstag, 3. März 2026**, im Gasthaus Hirsch, Rißtisser Straße 4 in Ersingen, statt. Beginn ist um 20 Uhr. Eingeladen sind alle Mitglieder des vlf Alb-Donau-Ulm sowie interessierte Gäste.

Forstbetriebsgemeinschaft Ulmer Alb w. V.



Einladung zur Mitgliederversammlung 2026

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung findet am **Freitag, 06.03.2026**, in der Sporthalle Neenstetten, Ulmer Str. 32, 89189 Neenstetten statt.

Ab 19.00 Uhr Vesper, Beginn der Versammlung ist um 19.30 Uhr.

Herr Prof. Dr. Artur Petkau hält einen interessanten Vortrag zum Thema „Ertragsorientierte Forstwirtschaft in Zeiten des Klimawandels“.

Neue Perspektiven für alte Ställe:

Fachtagung zur Umnutzung landwirtschaftlicher Gebäude

Viele landwirtschaftliche Gebäude haben ihre ursprüngliche Funktion verloren und stehen vor der Frage nach einer sinnvollen Zukunft. Welche Möglichkeiten es für die Umnutzung solcher Gebäude gibt und wo rechtliche, fachliche und wirtschaftliche Grenzen liegen, steht im Mittelpunkt einer Fachtagung des Fachdienstes Landwirtschaft des Alb-Donau-Kreises am **Donnerstag, 26. Februar 2026**, in Laichingen.

Die Fachtagung beginnt um 9:30 Uhr im Gasthaus „Rössle“, Bahnhofstraße 33 in Laichingen. Eine Teilnahme ist kostenfrei, eine vorherige Anmeldung über den Link <https://eveeno.com/248352157> ist erforderlich.

Zum Auftakt beleuchten Kathleen Aue vom Regierungspräsidium Stuttgart, Referat 21, und Annette Unselde vom Fachdienst Landwirtschaft des Alb-Donau-Kreises die Möglichkeiten und Grenzen von Nutzungsänderungen im Hinblick auf Bau- und Immissionschutzrecht. Dabei werden die baurightlichen Voraussetzungen für Nutzungsänderungen im Innen- und Außenbereich ebenso dargestellt wie die Bewertung landwirtschaftlicher Immissionen in der Praxis.

Im Anschluss gibt Dr. Ottmar Röhm, Referatsleiter im Referat 32 Betriebswirtschaft, Agrarförderung und Strukturentwicklung des Regierungspräsidiums Tübingen, einen Überblick über Fördermöglichkeiten. Unter dem Titel „LEADER, ELR oder AFP? Welche Förderung passt“ zeigt er auf, welche finanziellen Unterstützungen für Umnutzungsprojekte in Frage kommen.

Den Vormittag schließt Marc Bierkamp, Leitender Fachbeamter im Alb-Donau-Kreis der Gemeinsamen Dienststelle Flurneuordnung, mit einem Vortrag zur innerörtlichen Flurbereinigung ab. Er erläutert, wie Grundstücke im Innenbereich durch entsprechende Verfahren besser nutzbar gemacht werden können.

Nach der Mittagspause stehen Praxisbeispiele im Mittelpunkt. Thomas Sugg aus Hohentengen-Eichen berichtet über die Umnutzung seines ehemaligen Schweinestalls zu gewerblichen Lagerräumen. Anschließend schildert Petra Waldraff aus Hüttisheim ihre Erfahrungen bei der Umnutzung eines Kälberstalls zu einer Eventlocation im Zuge der Betriebsübernahme und -umstellung.

Den Abschluss der Fachtagung bildet ein Beitrag von Paul C. Guter, Wirtschaftsprüfer und Steuerberater der Guter & Kollegen GmbH in Ehingen. Er geht auf steuerliche Aspekte ein,

die bei der Nutzungsänderung landwirtschaftlicher Gebäude zu beachten sind.

Veranstaltet wird die Fachtagung vom Fachdienst Landwirtschaft des Alb-Donau-Kreises in Zusammenarbeit mit dem Kreislandwirtschaftsamt Reutlingen, dem Fachbereich Landwirtschaft des Landkreises Heidenheim, dem Landwirtschaftsamt Göppingen sowie dem Verein für landwirtschaftliche Fachbildung Alb-Donau-Ulm.

Angebot für Waldbesitzende am 13. März 2026: Tipps zur Wertholzversteigerung

Die Untere Forstbehörde des Landratsamtes Alb-Donau Kreis lädt alle interessierten Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer sowie die Forstbetriebsgemeinschaften zu einer Nachbesprechung der Wertholzversteigerung ein. Diese findet am **Freitag, den 13. März 2026, um 14:00 Uhr** auf dem Wanderparkplatz „Englen G'häu“ bei Langenau statt – etwa eine Woche nach der Wertholzversteigerung (Submission), bei der Waldbesitzende wertvolle Einzelstämme aus der Region zum Verkauf anbieten.

Die Forstrevierleiter, Verena Pfründer und Dennis Eninger, erklären bei dem Termin den Ablauf einer Submission und die Kriterien, auf die Waldbesitzende achten sollten. Anschließend findet ein gemeinsamer Rundgang über den Platz statt. Bei diesem können die wertvollsten Stämme begutachtet werden, die in der Woche zuvor die besten Gebote erzielt haben. Dabei vermitteln die Forstrevierleiter auch, warum andere Stämme schlechter abgeschnitten haben.

Ende amtlicher Teil.

Für die folgenden Beiträge sind Kirchen, Organisationen, Vereine usw. inhaltlich selbst verantwortlich. Dies betrifft auch die Veröffentlichung von Fotos und Texten nach der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

KIRCHENGEMEINDEN

Katholische Kirchengemeinden Seelsorgeeinheit Bollingen – Dornstadt – Tomerdingen

Pfarrer Ralf Weber, Hirschstr. 2, 89160 Dornstadt,
☎ (0 73 48) 2 15 39; ✉ raweber@drs.de

Sankt Stephanus Bollingen

Schlösslestr. 4, ☎ (0 73 04) 9 28 27 85
✉ ststephanus.bollingen@drs.de
Bürozeiten: Mo. 10.00 – 13.00 Uhr



Gottesdienste in St. Stephanus

Samstag, 21.02.2026, 1. Fastensonntag, Lesejahr A

18:30 Uhr Messe

Mittwoch, 25.02.2026

16:30 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 26.02.2026

18:30 Uhr Messe in Böttingen (+ Die Verstorbenen der Familie Deißler)

Aktuelles aus Bollingen

Stellenausschreibung Kirchenpflege

Die Katholische Kirchengemeinde Bollingen sucht ab dem 01.05.2026 eine/n

nebenberufliche/n Kirchenpfleger/in (m/w/d)

Der/ Die Kirchenpfleger/in unterstützt den Pfarrer und den Kirchengemeinderat bei der Wahrnehmung der örtlichen Verwaltung. Er/ Sie ist für die Verwaltung des örtlichen Kirchenvermögens verantwortlich. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Unterstützung bei der Gremienarbeit und die Zusammenarbeit mit dem Katholischen Verwaltungszentrum.

Wir erwarten von Ihnen Flexibilität und Teamfähigkeit. Sie sind zuverlässig und verfügen über Organisations- und Ver-

waltungsgeschick. Eine Ausbildung oder Berufserfahrung in kaufmännischen oder Verwaltungsberufen sind von Vorteil. Sie zeigen Interesse für die Aufgaben der Katholischen Kirche und bejahen die Eigenart des kirchlichen Dienstes.

Die Zugehörigkeit zur Katholischen Kirche ist zwingende Voraussetzung.

Der/ Die Kirchenpfleger/in ist kraft Amtes Mitglied des Kirchengemeinderates mit beratender Stimme. Unterstützung erhält der/ die Kirchenpfleger/in durch das Katholische Verwaltungszentrum Ulm.

Nebenberufliche Kirchenpfleger/innen erhalten eine adäquate Aufwandsentschädigung nach der Kirchenpflegerbesoldungsordnung der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 31.03.2026 an den Vorsitzenden des Kirchengemeinderates Bollingen:

Herrn Daniel Ruhen

Lerchenweg 10/1, 89160 Dornstadt

Tel.: 015209254312, Mail: danielruhen@web.de

Sankt Ulrich Dornstadt mit Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsingen



Hirschstr. 2, ☎ (0 73 48) 2 15 39,

✉ stulrich.dornstadt@drs.de, www.kirche-dornstadt.de

Bürozeiten: Mo. 10.00 – 13.00 Uhr; Di. 8.00 – 12.00 Uhr; Mi. 09.00 – 16.00 Uhr; Do. 8.00 – 12.00 Uhr; Fr. geschlossen

Gottesdienste in Dornstadt, Beimerstetten, Bernstadt und Hörvelsingen

Freitag, 20.02.2026

Dornstadt: 18.00 Uhr Rosenkranz

Dornstadt: 18.30 Uhr Messe mit Aschenbestreuung

Sonntag 22.02.2026- 1.Fastensonntag

Dornstadt: 10:15 Uhr Wortgottesfeier

Bernstadt: 10:30 Uhr Messe

Freitag 27.02.2026

Dornstadt: 18:30 Uhr Messe mit Erstkommunionkindern

Intentionen für Freitag, 20.02.2026

Katharina Barker geb. Ritter; Hubert Ritter; Baptist und Maria Biedermann; Heinrich und Marianne Biedermann

Aktuelles aus Dornstadt

Füreinander und Miteinander

Einladung

Sein NAVI führt zum
Himmelreich.....

Dienstag, 24.02.2026
um 19.00 Uhr im
Gemeindesaal

Alles hat seine Zeit – Füreinander und Miteinander in St. Ulrich

Bilder: © von Unbekannter Autor ist kreiert gemäß CC 0.0

Mariä Himmelfahrt Tomerdingen

Graf-Albrecht-Str. 22, ☎ (0 73 48) 2 23 07,

✉ mariaehimmelfahrt.tomerdingen@drs.de,

www.Mariaehimmelfahrt-Tomerdingen.drs.de

Bürozeit: Mi 7.30 Uhr bis 13.00 Uhr



Gottesdienste in Mariä Himmelfahrt

Sonntag, den 22.02.2026 1. Fastensonntag

9.00 Uhr Messe in St. Martin

Dienstag, den 24.02.2026

18.00 Uhr Rosenkranz

18.30 Uhr Messe

Vorschau für die nächste Woche

Samstag, den 28.02.2026 Caritas Fastenopfer

18.30 Uhr Messe (+ Theresia, Fanny und Berta Maier)

Dienstag, den 03.03.2026

18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Messe

Aktuelles aus Tomerdingen**Messintentionen für Verstorbene**

Am Schriftenstand in der Kirche Mariä Himmelfahrt liegen Anmeldeformulare für Intentionen aus. Diese können mitgenommen und ausgefüllt in den Briefkasten des Pfarrbüros eingeworfen werden. Gerne können Sie persönlich, zu den Öffnungszeiten, oder telefonisch oder per Mail Intentionen im Pfarrbüro bestellen. 07348-22307 oder mariaehimmelfahrt.tomerdingen@drs.de

Aktuelles für die Seelsorgeeinheit**Gemeindereisen 2026**

Wie jedes Jahr bieten wir zwei Gemeindereisen an. Diesmal geht es an die Ostsee Rügen und Usedom von **Montag, 25. Mai 2026, bis Freitag, 29. Mai 2026** und die zweite Reise führt uns nach Assisi, Umbrien von **Sonntag, 02. August, bis Freitag, 8. August 2026**. Genauere Informationen erhalten Sie bei Pfarrer Ralf Weber unter raweber@drs.de oder 07348-21539. Anmeldeformulare liegen in den Kirchen aus, diese dürfen in den Pfarrbüros bei Anmeldung abgegeben werden. **Die Goldberg-Variationen Bachs als musikalische Andacht**

**Evangelische Kirchengemeinden****Dornstadt - Bollingen - Böttingen**

Evang. Pfarramt Dornstadt, Pfr. Dieter Ebert
Im Mittelbühl 18, 89160 Dornstadt, 07348/21139
Mail: Dieter.Ebert@elkw.de (persönlich)
Pfarramt.Dornstadt@elkw.de
Internet: www.evkirche-dornstadt.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Weber)

Dienstag: 9 – 11 Uhr;
Donnerstag: 9 – 11 Uhr;
Mail: anja.weber1@elkw.de

Wochenspruch:

Der Wochenspruch für diese Woche steht im 1. Johannes Kapitel 3, Vers 8b und lautet:
„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.“

Freitag, 20. Februar

18:00 Uhr Teen-Treff plus - ab 13 Jahren
19:45 Uhr 4G-Kleingruppe

Sonntag, 22. Februar, Invokavit

10:00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Ebert
18:30 Uhr Stammtisch im Bürgercafé

Mittwoch, 25. Februar

10:15 Uhr Gottesdienst im Fachpflegeheim
15:00 Uhr Konfi- 8 Kurs

Donnerstag, 26. Februar

15:00 Uhr Konfi-3- Kurs Gruppe 1
16:00 Uhr Konfi-3- Kurs Gruppe 2

Freitag, 27. Februar

09:45 Uhr Gottesdienst im Kurt-Ströbel-Haus
16:30 Uhr Jungschar – Alter 8 – 12 Jahre
18:00 Uhr Teen-Treff plus - ab 13 Jahren

Jetzt schon im Kalender markieren**01. März – Frühstücksgottesdienst um 09:30 Uhr**

Wir starten gemeinsam mit einem gemütlichen Frühstück in den Tag, bevor wir im Anschluss einen besonderen Gottesdienst feiern. Eine schöne Gelegenheit für Begegnung, Gemeinschaft und einen inspirierenden Start in den März.

06. März – Weltgebetstag um 19:00 Uhr im Markushaus

Die Liturgie wurde in diesem Jahr von Frauen aus Nigeria vorbereitet und wird in Dornstadt von einem ökumenischen Team gestaltet. Wir laden herzlich ein, mitzufeiern und den

Abend bei Austausch und Begegnung gemeinsam ausklängen zu lassen.

Offener Stammtisch

EINFACH MAL GEMÜTLICH ZUSAMMENSITZEN
UND SICH ÜBER GOTT UND DIE WELT UNTERHALTEN -
HERZLICH EINGELADEN SIND ALLE MENSCHEN,
DIE LUST DAZU HABEN
UND SICH DIE ZEIT NEHMEN WOLLEN.
SCHAUEN SIE EINFACH MAL VORBEI!

WIR (EIN PAAR MARKUSHAUS-MITARBEITENDE)
SITZEN AB 18.30 UHR
IM BÜRGER-CAFÉ (JAHNWEG 5)
AN EINEM TISCH UND FREUEN UNS
ÜBER JEDE/N, DIE/DER DAZU KOMMT.

Dienstag 24.02.2026 ab 18.30 Uhr

BÜRGER-CAFÉ

Scharenstetten

Evangelisches Pfarramt Scharenstetten/
Radelstetten, Pfrin. Heidi Schweizer
Kirchstr. 16, 89160 Dornstadt-Scharenstetten,
Tel. 07336/332, E-Mail: Pfarramt.Scharenstetten@elkw.de
Homepage: www.kirche-schारा.de

**Sprechzeiten im Gemeindebüro:**

Dienstag 09:00 – 11:00 Uhr und Mittwoch: 9:00 Uhr – 10:30 Uhr und nach telef. Vereinbarung

Der Wochenspruch für die kommende Woche lautet:

„Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre“ (1. Joh 3,8b)

Sonntag, 22. Februar 2026 (Invokavit)

09:30 Uhr Gottesdienst in Scharenstetten mit
Abendmahl durch Pfr.in Schweizer
10:45 Uhr Gottesdienst in Nellingen mit Abendmahl
durch Pfr.in Schweizer

Montag, 23. Februar 2026

20:00 Uhr Hauskreis bei Fam. Oßwald in
Scharenstetten

Dienstag, 24. Februar 2026

17:15 Uhr Jungschar in Radelstetten

Seniorenachmittag am 5. Februar: Humor ist wohl, wenn man trotzdem lacht

Einen Nachmittag zum Nachdenken bereitete uns der ehemalige katholische Pfarrer Gerd Steinwand aus Allmendingen. Eingeladen mit dem Ziel, uns verschiedene Aspekte des Humors bei Christenmenschen aufzuzeigen, ermutigte uns der Referent zum dankbaren Blick zurück und zum hoffnungsvollem Blick nach vorne – denn dazu haben wir ja allen Grund, als „Inhaber der frohen Botschaft schlechthin“. Trotzdem war die Ausbeute an Nützlichem und Erbaulichem an diesem Nachmittag letztlich leider recht überschaubar. Harmonisch ging der Nachmittag dennoch zu Ende: es gab viele Geburtstagskinder zu besingen, und bei Kaffee, Kuchen und Butterbrezeln blieb noch genug Zeit für Austausch und Geselligkeit.



Vorschau: am 6. März ist Weltgebetstag 2026 aus Nigeria

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt sowie soziale, ethnische und religiöse Spannungen. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Am **Freitag, den 6. März 2026**, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

Wir feiern den Gottesdienst dieses Jahr im Gemeindehaus in Radelstetten. Beginn ist um 19 Uhr, ab 18:30 singen wir die mitreißenden Lieder an. Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum gemütlichen Miteinander bei nigerianischen Köstlichkeiten ein. Wir freuen uns, wenn auch dieses Jahr wieder der Saal voll wird.

„Kommt! Bringt eure Last!“

Kinderkirche Scharenstetten

Ab dem **01. März 2026** findet in Scharenstetten, an zwei Sonntagen im Monat, wieder eine Kinderkirche statt.

Treffpunkt ist um 10:00 Uhr im Gemeindesaal Scharenstetten. Alle Kinder ab 4 Jahren sind herzlich willkommen!

Folgende Termine stehen bereits fest:

01.03.2026 - 10:00 Uhr	Jesus segnet die Kinder
15.03.2026 - 10:00 Uhr	Der barmherzige Samariter
05.04.2026 - 09:30 Uhr	Passions- und Ostergeschichte mit Frühstück
12.04.2026 - 10:00 Uhr	Gottes Geist, Teil 1
26.04.2026 - 10:00 Uhr	Gottes Geist, Teil 2
10.05.2026 - 10:00 Uhr	Gottes Geist, Teil 3

Bermaringen-Temmenhausen-Tomerdingen

Evang. Pfarramt Bermaringen
Pfarrerin Stephanie Ginsbach
Kirchstraße 15, 89134 Blaustein-Bermaringen
Tel. 07304/2376; E-Mail: pfarramt.bermaringen@elkw.de
Homepage: www.ev-kirche-bermaringen-temmenhausen-tomerdingen.de



Sprechzeiten Pfarrbüro

Dienstags – donnerstags jeweils von 9 - 12 Uhr
Gottesdienst Telefon: 07304/4089583

Der Wochenspruch für diese Woche steht im 1. Johannesbrief, Kapitel 3, Vers 8b und lautet:

Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.

Sonntag, 22. Februar 2026, Invokavit

10:15 Uhr Gottesdienst in Bermaringen (Pfarrerin Stephanie Ginsbach)
Das Opfer ist für die eigene Gemeinde bestimmt.

19:30 Uhr Gemeinschaftsstunde im Bürgerhaus in Temmenhausen

Dienstag, 24. Februar 2026

9:30 Uhr Eltern-Kind-Kreis im Bürgerhaus in Temmenhausen

15 – 17 Uhr Bücherei in der Kirche in Bermaringen

15:00 Uhr Hauskreis bei Gerd Scheiffele

Mittwoch, 25. Februar 2026

19:00 Uhr Elternabend der Konfirmanden im Gemeindesaal in der Kirche in Bermaringen

19:00 Uhr Kirchenchorprobe im Rathaus in Bermaringen

Freitag, 27. Februar 2026

15:00 Uhr Konfirmanden Gemeinschaftsaktion in Blaubeuren

Besuch im Kloster Blaubeuren

ChristusTreff

www.christustreff-urspring.de



Wochenspruch

Die Elenden werden wieder Freude haben am HERRN, und die Ärmsten unter den Menschen werden fröhlich sein in dem Heiligen Israels. Jesaja 29,19

Ihr kennt die Gnade unseres Herrn Jesus Christus: Obwohl er reich ist, wurde er doch arm um eurerwillen, auf dass ihr durch seine Armut reich würdet. 2.Korinther 8,9 (Herrnhuter Losungen vom 22.02.2026)

KingsKids wieder nach den Faschingsferien

Kontakt Milena Prinzing über kingskids.urspring@web.de.

Donnerstag 19.02. GebetsTreff

um 19.00 im Gemeinschaftshaus. Im GebetsTreff beten wir füreinander, aber auch für Anliegen, die uns beschäftigen: die Familie, den Arbeitsplatz, die Gemeinde, für die Nachbarn... Gebet ist dir ein Anliegen?

Freitag 20.02. Männer-Morgen-GebetsTreff

im Gemeinschaftshaus um 06.00 Uhr. Wir treffen uns früh und beten füreinander und alles, was uns momentan oder dauerhaft wichtig erscheint.

Sonntag, 22.02. Gottesdienst

um 18.00 Uhr mit Hans Neuburger. Die Predigten werden aufgezeichnet und sind dann ein paar Tage später auch online auf unserer website oder auf unserem youtube-Kanal anzuschauen.

Mittwoch, 25.02.

FIA (Frauen in Anbetung) Kommt und lasst uns ziehen, hinauf zum Berge unseres Herrn. Wir wollen gemeinsam unseren Gott in Wahrheit und im Geistanbeten. nach Joh.4,24. Herzliche Einladung an alle, die ein Herz für Lobpreis, Gebet und Dank haben. Kontakt silvia.schnobrich@web.de.

BibelTreff

Teilnahme am laufenden ALPHA-Kurs,
Kontakt Heike Zenkner Tel. 5330

Hauskreis Urspring

nach Absprache. Kontakt Angelika Redlich 07336/920339 und Margret Seibold 07336/6866.

Hauskreis Radelstetten

nach Absprache. Kontakt Gaby und Lothar Nothacker Tel. 07336/9515927

Denk' mal drüber nach!

Gott beruft nicht die Befähigten, sondern er befähigt die Berufenen. aus Ist das Kunst oder kann das weg von Arno Backhaus, Brendow-Verlag, mit freundlicher Genehmigung des Autors.

Alphakurs Lonetal 2026**Woran glaubst du?****Stelle hier die großen Fragen des Lebens.**

Gemeinsam mit anderen Kirchen und Gruppen sind wir am 16. Februar 2026 wieder mit einem Alphakurs gestartet! Noch kannst du gut einsteigen! Gib dir einen Ruck und stelle dich mit uns den Fragen des Lebens, und zwar den großen 😊!

Der Alphakurs findet **vor Ort in Präsenz** (Urspring Gemeinschaftshaus, Radelstetten Fam. Nothacker, Westerstetten Schule) und Online statt.

Weitere Infos unter: www.alphakurs-lonetal.de/.

Veranstaltende und einladende Gemeinden:

- ChristusTreff Urspring e.V. • EC-Alb Amstetten • Katholische Kirche Maria Königin Lonsee • Evangelische Kirche Ettlenschieß, Reutti u. Urspring
- Evangelische Kirche Amstetten • Evangelische Kirche Beimerstetten, Westerstetten u. Vorderdenkental

Auf unserer website bieten wir Predigten in Ton und Bild sowie detaillierte Infos zum ChristusTreff Urspring e.V. an.

Kontakte: Lothar Nothacker Tel. 07336 / 951927, Michael Zenkner Tel. 07336 / 5330,

Adresse Lonsee-Urspring, Am Bahnhof 1-3. QR- Code ChristusTreff, website:

www.christustreff-urspring.de

**VEREINE****Sportschützen****Dornstadt - Bollingen e.V.**

Einladung zur Hauptversammlung am Freitag, 27. Februar 2026 um 20:00 Uhr ins Schützenhaus

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Sportleiters
4. Bericht der Abteilungsreferenten
Bogen, 10 m, 25 m, 50 m, 100 m, Gebäude, Bewirtung
5. Bericht des Jugendleiters
6. Bericht der Schatzmeister
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Ehrungen
10. Wahlen (OSM, Schatzmeister, Referenten für sportlichen Teil, Kassenprüfer, Delegierte)
11. Anträge / Verschiedenes

Anträge zur Hauptversammlung sind bis 20. Februar. 2026 schriftlich beim 1. Vorsitzenden, Florian Looser, Böttingerstr. 17, 89160 Dornstadt- Bollingen, einzureichen.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Teilnahme. Florian Looser, OSM

Rundenwettkämpfe Kreisklasse**Sportpistole**

KKSV Söflingen 1 : Dornstadt-Bollingen 1 - 770 : 793
Wertungsschützen: Daniel Oswald (270), Michael Jetter (262) und Soner Danyeri (261)

Dornstadt-Bollingen 2 : SV Scharenstetten 1 – 822 : 734
Wertungsschützen: Lukas Banzhaf (286), Luca Bumb (269) und Melis Meßmer (267)

Dornstadt-Bollingen 3 (neutral) – 736

Wertungsschützen: Stefan Denzel (250), Thomas Ruppert (244) und Tobias Stober (242)

Dornstadt-Bollingen 4 : SV Ettlenschieß 2 - 705 : 712

Wertungsschützen: Markus Fiech (246), Norbert Zanker (234) und Nikolai Zanker (225)

Sportpistole Auflage

SV Arnegg 1 : Dornstadt-Bollingen 1 – 828 : 837

Wertungsschützen: Stephanie Ruppert (284), Sven Lutz (282) und Walter Dreher (271)

W. Dreher

VfL 1921 Bollingen e.V.**Abteilung Fußball**

Einladung zur Abteilungsversammlung der Fußballer der SF Dornstadt/Bollingen

Liebe Mitglieder der Abteilung Fußball,

hiermit laden wir euch herzlich zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein. Die Versammlung findet am **Freitag, den 27. Februar 2026 um 20:30 Uhr** im Sportheim in Bollingen statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht der sportlichen Leitung
3. Bericht des Jugendleiters
4. Bericht Kassierer Jugend
5. Bericht Kassierer Aktive
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 24.02.2026 eingereicht werden.

Or-fussball@sf-dornstadt.de

Mit sportlichen Grüßen

Abteilungsleitung Fußball SFD/VFL

Abteilungsversammlung AH

Sehr geehrte Mitglieder,

ich möchte euch gerne zu unserer diesjährigen AH Abteilungsversammlung einladen. Anträge oder Änderungswünsche zur Tagesordnung könnt ihr gerne noch vor Beginn der Versammlung einreichen oder mir per Mail marvin.werner@liqui-moly.de mitteilen.

Termin: Mittwoch, 25.02.2026

Uhrzeit: 21:00 Uhr

Ort: Sportheim Bollingen

Tagesordnungspunkte:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Spielleiters
3. Bericht des Kassierers und Haushaltsplan
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastungen
6. Verschiedenes

Abteilung Männerturnen**Einladung zur Abteilungsversammlung 2026**

Zu unserer Abteilungsversammlung am **Montag, 23. Februar 2026, um 20 Uhr** im Sportheim lade ich alle Abteilungsmitglieder recht herzlich ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Bericht des Abteilungsleiters
3. Bericht des Kassenwartes
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Bericht des Übungsleiters
6. Aussprache zu den Berichten
7. Entlastungen
9. Anträge
10. Sonstiges

Anträge zur Tagesordnung sind spätestens eine Woche vor der Abteilungsversammlung schriftlich und mit Begründung an den Abteilungsleiter zu richten.

Helmut Gräßle, Abteilungsleiter



Abteilung Tennis

Einladung zur Abteilungsversammlung 2026

Liebe MitgliederInnen der Abteilung Tennis, unsere diesjährige Abteilungsversammlung findet statt am **Donnerstag, 05.03.2026, 19:00 Uhr** im Sportheim des VfL Bollingen.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Themen:

1. Bericht des Abteilungsleiters
2. Bericht des Kassenwarts
3. Bericht der Kassenprüferin
4. Entlastung der Abteilungsleitung
5. Beschluss über den Haushaltsplan
6. Anträge (u.a. Abteilungsbeiträge)
7. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens eine Woche vor der Abteilungsversammlung beim Schriftführer schriftlich vorliegen (per email an huelst09@web.de).

i.A. Thorsten Hülsmann, Schriftführer

Karnevalgesellschaft

Lachatrapper Dornstadt 1972 e.V.

Unsere Jüngsten auf Tour

Ein voller Erfolg war der Auftritt der Tanzmäuse am 13.02.2026 bei der Faschingsfeier der Maskenzunft Egginger "ECKO" e.V. in Eggingen. Mit ihrem schwungvollen Gardetanz begeisterten die jungen Tänzerinnen das Publikum und zeigten eindrucksvoll ihr Können. Präzise Schritte, strahlende Gesichter und tolle Kostüme sorgten für beste Stimmung im Saal. Ein besonderes Highlight war der Showtanz „Die 5 Jahreszeiten“. Mit viel Kreativität und Energie nahmen die Tanzmäuse die Zuschauer mit auf eine unterhaltsame Reise. Der Applaus war groß und die Begeisterung im Publikum deutlich spürbar. Auch für die Tänzerinnen selbst war es ein rundum gelungener Auftritt – mit viel Freude, Teamgeist und Spaß.



Und am Samstag, 14.02., waren die Tanzmäuse zu Gast bei den NZ Bellenberger Lacha-Dreggler e.V. und wurden dort sehr herzlich und liebevoll empfangen. Ganz im Sinne des Mottos „Gemeinsam sind wir stark“ und „Viele Narren – Eine Fasnet“ erlebten wir einen stimmungsvollen Nachmittag. Vor großartigem Publikum präsentierten wir unseren Gardetanz sowie unseren Showtanz, während auch die „Jungen Wilden“ des SV Oberroth e.V. mit ihrem Showtanz begeisterten. Zum Abschluss wurden wir mit Kindersekt und Süßigkeiten belohnt.

Nachtumzug Tomerdingen

Am Freitag besuchten wir zum 20-jährigen Jubiläum der Tomerdingen Feuerhexa, den Jubiläums-Umzug. Bei trockenem Wetter sind wir bei Einbruch der Dunkelheit mit großem Elan losgelaufen. Die Umzugsstrecke war reichlich besucht, was uns natürlich sehr gefreut hat. Vielen Dank an die Feuerhexa für das mega Event zum Start des letzten Fasnet-Wochenendes.



Narrenmesse in der St. Ulrich Kirche

Wie immer gestaltete unser cooler Pfarrer Weber am Sonntag wieder eine Narrenmesse, die alles andere als langweilig war. Begleitet von den Doraweibla-Schalmeien war der Gottesdienst ganz auf die Narren im Ort abgestimmt. Die Predigt hielt Pfarrer Weber als Bänkelsänger Marx Augustin (Oh, du lieber Augustin.....), der uns vor Augen hielt, dass es um Frieden und Demokratie im 21. Jahrhundert nicht besser bestellt ist, als zu seiner Zeit im 17. Jahrhundert. Ganz „seemannisch“ und diesmal mit viel Beifall endete der Gottesdienst.



Sportabteilung

Karnevalgesellschaft Lachatrapper Dornstadt 1972 e.V.



17. Joe Malischewski Gedächtnisturnier

Samstag, 28. Feb. 2026
Kultur- und Sporttreff Dornstadt
Beginn: 9:00 Uhr

Gardetanz mal anders
Erleben Sie den sportlichen Gardetanz der Tänzerinnen und Tänzer aus ganz Deutschland und um die Pokale und die Plätze auf dem Siegerpodest.
Sie werden begeistert sein von den Leistungen der Teilnehmerinnen und Mariechen.

Ausverkauft

STADT TURNGAU ULM

LANDESVBAND GARDETANZSPORT WÜRTEMBERG E.V. 1988


Narrenzunft Dornstadt e.V.
Doraweibla

Fasnet - vorbei?

Ein wenig Wehmut

Es gab mal Zeiten, da hatten die Dornstadter Vereine viel Spaß daran, eine Dorffasnet zu feiern und den eigentlichen Geist der Fasnet lebendig werden zu lassen. Ist diese Zeit vorbei? Heut fährt man lieber nach Köln, Ehingen oder sonstwo hin. Umso schöner, dass jetzt wieder mitten im Dorf eine Keimzelle neu entstanden ist. Kann daraus vielleicht wieder eine Dorffasnet werden?

Etwas Asche

Die haben wir sicher reichlich in der Fasnet verblasen, aber als Namensgeber für den zurückliegenden Mittwoch hat sie ja eine andere Bedeutung: Früher wurden die Palmzweige vom Vorjahr verbrannt und mit dieser Asche wurde ein Kreuz auf die Stirn gezeichnet. So entstand die Bezeichnung Aschermittwoch. Und an diesem beginnt die 40tägige Fastenzeit.

Viel Feuer

Unsere Freunde aus Liestal rechnen nach einem anderen Kalender (Julianisch, Gregorianisch - irgendsowas...) - und drum lassen sie es erst am kommenden Sonntag so richtig krachen! Logisch, dass wieder eine Abordnung der Doraweibla ins Liestal reist, um sich den Kienbäsa-Umzug anzuschauen, der einfach unfassbar ist. Die Feuerwagen brennen mit 6-7 Meter hohen Flammen - und die Feuerwehr muss das Fachwerk im Törli vor jeder Durchfahrt abspritzen, sonst würde es Feuer fangen.

Törli
Liestal

Große Vorfreude

Nach der Fasnet ist bekanntlich vor der Fasnet. Und so schauen wir schon auf das nächste Jahr, das wieder einen großen Nachtumzug für die Doraweibla bringen wird und das mit dem 40jährigen Jubiläum sicher eine denkwürdige - legendäre - Veranstaltung werden wird. Darauf schon jetzt ein begeistertes: Dora-Weibla, Dora-Weibla, Dora-Weibla!

Narrenzunft Hilmahexa
Dornstadt e.V.

Liebe Hexa,

das war sie, die Fasnet 2026. So schnell der 6.1. gekommen war, zogen die letzten Wochenenden vorbei und jetzt hält erst mal der Alltag wieder Einzug in unser Leben. Am letzten langen Hauptwochenende haben wir aber nochmal alles gegeben: Nach dem wir am „Glombiga“ schon in aller Frühe um 05:30 Uhr in Eggingen zum Närrischen Wecken waren, ging es anschließend mit dem Rathaussturm in Dornstadt weiter, wo wir schnell den symbolischen Schlüssel in „HiDo-La-Narrenhand“ gebracht haben. Danach stand der Schulsturm an, an dem wir mit den Kids einen kleinen Umzug von der Schule in den Bürgersaal gemacht haben. Dort fand ab 11:00 Uhr die Kinderfasnet statt. Ein gemütlicher Nachmittag mit Auftritten der Schulen und der Vereine. Nass wurde es dann ab 17:00 Uhr zum traditionellen „Narabada“ im Hallenbad, wo es in den jeweiligen Altersklassen die verschiedensten Disziplinen zu bewältigen galt. Alle Schwimmer haben gut gekämpft und wir beglückwünschen Euch zu den Platzierungen. Nach dem „Narabada“ ging es dann mit der Weiberfasnet im Zunfthaus der Doraweibla sowie bei der Ausfahrt nach Ehingen weiter. Ein langer, aber toller Tag, zusammen mit Doraweibla und Lachatrapper. Am „Rußigen Freitag“ ging es für uns auf den mittlerweile sechsten Tomerdinger Nachtumzug, bei dem wir mit Laufnummer zwei ganz vorne mit dabei waren. Mittlerweile ein fester Platz auf unserem Sprungplan und eine klasse Organisation der

Kreuzbund e.V.

Selbsthilfe- und Helfergemeinschaft für Suchtkranke und Angehörige. Gruppenabende sind jeweils mittwochs 19.30 Uhr bis 21.00 Uhr in Dornstadt im evang. Markushaus. Auskünfte und Info: 07340/929538 oder 07337/6660



Liedertafel 1921 Dornstadt e.V.

Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder,

zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, 06.03.2026**, laden wir alle aktiven und fördernden Mitglieder recht herzlich ein. Beginn ist um **18.30 Uhr** mit einem Essen in der Chorstube im Alten Rathaus, Kirchplatz 1. Die Versammlung beginnt um 19.15 Uhr.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Bericht 1. Vorsitzenden
2. Ehrungen
3. Bericht chor2000
4. Bericht Schriftführerin
5. Bericht Kassier
6. Bericht Kassenprüferinnen
7. Berichte Chorleiter
8. Entlastungen
9. Wahlen
10. Termine 2026
11. Verschiedenes

Anträge, die den Punkt 11 betreffen, können bis 27. Februar 2026 bei der 1. Vorsitzenden, Rhiannon Maier, Telemannweg 6, 89160 Dornstadt, schriftlich mit Begründung, eingereicht werden.

Wir bitten unsere Mitglieder den Termin wahrzunehmen.

Rhiannon Maier, 1. Vorsitzende



Feuerhexa, anlässlich ihres 20-jährigen Jubiläums. Am Samstag sind wir dann zunächst nach Aitrach auf den Umzug der Roiweibla gefahren. Trotz des schlechten Wetters und gut nass, hatten wir trotzdem viel Spaß und konnten das erste Mal unsere „Schubkarren“ als kleine Einlage zum Besten geben. Abends ging es noch auf den Brauchtumsabend der Bellenberger Lacha-Dreggler, wo unsere Tänzer nochmal aufgetreten sind. Den Fasnetssonntag haben wir mit dem Besuch in der Kirche begonnen. Dort hat die diesjährige Narrenmesse stattgefunden. Im Anschluss haben wir uns auf nach Leutkirch im Allgäu gemacht, wo die dortige NZ Nibelgau ihr 70-jähriges Jubiläum feiern konnte. Eine langjährige und beeindruckende fasnachtliche Tradition, gekrönt von einem stark besuchten Umzug. Am Rosenmontag ging es nochmal ins Allgäu, nämlich auf den Umzug der Riedmeckler nach Bad Wurzach. Abends fand noch die Gugga-Rock-Nacht der Stoibeißer in Kirchdorf statt. Den letzten Umzug sind wir in Isny bei der NZ Lachende Kuh gelaufen und konnten dann noch den Fasnetsdienstag schließlich auf dem Kehraus im Musikantenstadel abschließen, wo wir traditionell die Hex verbrannt haben, um damit die Fasnet für uns zu beenden. Danke hier an die Harmonia, dass wir einmal mehr in den Musikantenstadel durften.

Für eine kleine Abordnung geht es an diesem Wochenende nochmal im Häs weiter, und zwar an der traditionellen „Buurenfasnet“, konkreter der „Wiechser Buurenfasnet“, auf die wir schon seit vielen Jahren fahren. Dort findet neben dem Mottoball am Freitagabend am Sonntag nochmal ein (letzter) Umzug statt. Viel Spaß unserer Hexenabordnung und ein klasse Abschluss an der Schweizer Grenze.

Liebe Hexen, es war uns eine Ehre! Wir sagen danke für diese tolle Fasnet, mit tollen Veranstaltungen, Umzügen und Busfahrten. Über alle weiteren Termine wie Meckersitzung und Jahreshauptversammlung informieren wir Euch umgehend und wünschen Euch jetzt einen „reibunglosen Übergang“ ins „normale Leben“! ;-) Wir verbleiben stolz mit einem dreifachen und leicht melancholischen „Hilma-Hexa“!!
Euer Zunftmeister



Pisten Bully-Biathlonzentrum Dornstadt (DAV ULM)



3.FESA Alpencup/5.DSV JOKA Deutschlandpokal Notschrei, Schwarzwald, 07. und 08.02.26

Am vergangenen Wochenende kamen fast 400 Sportler aus 19 Nationen zum 3. Alpencup in den Hochschwarzwald. Bei traumhaftem Winterwetter war am Samstag ein verkürzter Einzelwettkampf mit 4x Schießen und am Sonntag ein Sprint mit 2 x Schießen zu absolvieren.

Um die Leistungen in Hinblick auf die anstehenden Jugend- und Juniorenweltmeisterschaft besser vergleichen zu können, wurde vom Deutschen Skiverband (DSV) verfügt, dass die Jugendlichen der Jahrgänge Jahrgang 2007 bis 2008 und zum Teil auch 2009 zusammen mit den Junioren der Jahrgänge 2005 und 2006 (U21) starten und gewertet werden.

David Schmutz stürzte am Samstag und verlor viel Zeit am Schießstand, weil er eine ganze Weile brauchte, um den Schnee aus dem Diopter zu bekommen. Am Sonntag lief es dann wesentlich besser.

Hier die Ergebnisse des Alpencups – verkürzter Einzel/Sprint:

U17 weiblich: Mia Kasper 22./20.Platz

U21 weiblich: Hanna Beck 23./26.Platz, Melina Gaupp 3./2.Platz, Bianca Schuh 34./52.Platz

U21 männlich: Paul Achatz 25./16.Platz, David Schmutz 30./4. Platz, Julian Schraag 22./40.Platz, Yannick Schraag 48./8.Platz

Frauen: Charlotte Gallbronner 3./4.Platz, Lena Hanses 1./2.Platz, Herren: Philipp Lipowitz 8./- Platz



Team der Skiverbände Baden-Württemberg (SBW)

Der gleiche Wettkampf wurde ohne Einbezug der ausländischen Athleten und unter Einordnung in die richtigen Altersklassen als **Deutschlandpokal** gewertet.



David Schmutz

Hier sah die Platzierung wie folgt aus – verkürzter Einzel/Sprint:

Jugend I (Altersklasse 16) weiblich: Mia Kasper 9./9. Platz

Jugend II (Altersklasse 18/19)

weiblich: Hanna Beck 11./13. Platz, Melina Gaupp 1./2. Platz, Bianca Schuh 17./32. Platz

männlich: Paul Achatz 9./3. Platz, Julian Schraag 8./13. Platz, Yannick Schraag 21./2. Platz

Junioren: David Schmutz 9./2. Platz

Frauen: Charlotte Gallbronner 3./3. Platz, Lena Hanses 1./1. Platz

Männer: Philipp Lipowitz 7./- Platz

ASV Geiger Langlaufcup am 07.02.2025 in Pfronten

Der Wettkampf in freier Technik stand unter dem Motto „Alpine Fahrformen“. Die Sportler mussten die Skipiste auf Langlaufski hinunter und technische Elemente wie Slalomtore, Wellen, kurze Aufstiege und weitere Hindernisse meistern.

Unsere Sportler erreichten folgende Ergebnisse:

Schüler U 9: Niilo Vogt, Platz 7

Schüler U 12: Hagen Dillmann, Platz 11, Miika Vogt, Platz 13

Schüler U 14: Siiri Volgt, Platz 11

3.DSV E.INFRA Schülercup Biathlon, 12.-15.02.2026

Beim sogenannten kleinen Finale stand am Freitag ein Sprint, am Samstag eine Verfolgung und am Sonntag ein Staffelfahren auf dem Programm.

Hier die Ergebnisse – Sprint/Verfolger:

Schüler 13

weiblich: Olivia Menzel 34./24. Platz

männlich: Matti Hiergeist 13./12. Platz, Theo Magera 2./2. Platz

Schüler 14 männlich: Jakob Scharnbeck 7./9. Platz

Schüler 15

weiblich: Nora Menzel 11./3. Platz

männlich: Paul Beck 10./16. Platz, Elias John 13./6. Platz, Jonah Wogrin 15./18. Platz

Beim Staffelfahren wurde die Deutsche Schülermeisterschaft ausgetragen. Das Team der Skiverbände Baden-Württemberg (SBW) I mit Theo Magera und Elias Scheja und Jakob Dorer vom SC Schönwald holte sich den Meistertitel in der Altersklasse S12/13. SBW II mit Matti Hiergeist und Olivia Menzel, sowie Aleksandr Weilheim vom SC Bad Säckingen wurde 4.

In der Altersklasse S14/15 männlich sicherten sich Paul Beck und Elias John, zusammen mit Raphael Perenthaler vom SC Schönwald den Meistertitel. Jonah Wogrin wurde mit der Mannschaft SBW II 10. und Jakob Scharnbeck mit SBW III 11. Der dritte Deutsche Meistertitel für den DAV Ulm ging bei den gleichaltrigen Mädels an Nora Menzel, zusammen mit Alina Trick vom SC Schönwald und Clara Weisser vom WSV Schömberg.



Nora Menzel (Mitte) mit Alina Trick und Clara Weisser

Sportfreunde Dornstadt e.V.

Geschäftsstelle

Im Mittelbühl 29, 89160 Dornstadt,

Telefon: 07348 21511, E-Mail: geschaeftsstelle@sf-dornstadt.de



Geschäftsstelle:



Am Mittwoch, 25.02.2026 ist die Geschäftsstelle geschlossen!

Sportfreunde Dornstadt e.V.
Sportverein in Dornstadt

Liebe Sportfreunde,

viele von euch haben den Beitrag aus dem Vorstand in der ersten Ausgabe der Dornstadter Nachrichten 2026 gelesen. Viele waren entsetzt über die deutlichen Worte in Bezug auf die möglichen Konsequenzen, wenn sich niemand für die Mitarbeit im Vorstand meldet. Bisher haben wir, trotz viel Mühe und Aufwand – Anzeigen in den Dornstadter Nachrichten, Stände auf dem Wochenmarkt und beim Rewe-Markt, persönliche Ansprache – niemanden finden können, der den Vorstand in seiner Arbeit unterstützt. Mir tut es persönlich sehr leid, dass ich die nötige Zeit nicht mehr aufbringen kann, um weiter das Amt des ersten Vorsitzenden auszuüben. Ihr werdet aber verstehen, dass die Betreuung eines Familienangehörigen Vorrang vor dem Amt haben muss.

An dieser Stelle möchte ich nochmal dazu aufrufen – **Wir brauchen einen neuen 1. Vorsitzenden!** – Das Vereinsrecht schreibt dies explizit vor!

Um Last von den Schultern des Vorstandes zu nehmen, haben wir uns entschieden, einen Geschäftsführer einzustellen. Wir hoffen damit können sich mehr Menschen für die Mitarbeit im Vorstand der Sportfreunde Dornstadt begeistern. Der Geschäftsführer soll Aufgaben übernehmen, die sonst von den ehrenamtlichen Amtsträgern übernommen werden müssen. Damit wollen wir eine deutliche zeitliche Entlastung des Vorstandes erreichen. Ziel ist es, das sich der Zeitaufwand eines Vorstandsamtes auf ein bis zwei Stunden in der Woche reduziert. Trotzdem müssen die Vorstandsämter besetzt sein. **Ein Geschäftsführer kann den Vorstand nicht ersetzen!**

Die Anstellung eines Geschäftsführers macht es jedoch auch notwendig die Beiträge zu anzupassen. In den letzten sieben Jahren fand keine Anpassung der Beiträge an den so genannten Verbrauchspreisindex (Inflation) statt, obwohl dies von der Beitragsordnung eigentlich so vorgesehen ist. Dies wollen wir in der anstehenden Mitgliederversammlung am 22. Mai 2026 nun nachholen. Wir schlagen darum folgende neuen Beiträge vor: Erwachsene 120,- €, ermäßigte Beiträge (Kinder, Jugendliche, Auszubildende, Rentner, etc.) 60,- €, Familien 230,- €

Damit nehmen wir lediglich die vorgesehene Anpassung an den Verbrauchspreisindex vor. Das heißt der Verein hat dann wieder die gleichen finanziellen Mittel wie 2019, nach der letzten Beitragsanpassung. Wir hoffen auf eure Unterstützung für die Maßnahme!

Unser erstes Ziel ist es die Sportfreunde Dornstadt e.V. zukunftsfähig auf starke Füße zu stellen.

Wir tun alles, um den größten Sportverein der Gemeinde Dornstadt zu erhalten! Doch dazu brauchen wir deine Hilfe!

Mach mit! Sei Teil des Vorstands! Gestalte mit!

Herzliche Grüße

Robert Rosenkranz, 1. Vorsitzender



Sportfreunde Dornstadt e.V.
1. Sportverein in Dornstadt



Sportfreunde Dornstadt e.V. - wir sind Dornstadts größter Sportverein mit etwa 1400 Mitglieder in 11 Abteilungen. Zur Unterstützung unseres Vorstandes suchen wir einen

Geschäftsführer (m/w/d)

(in Teilzeit, 10 bis 15 Std. / Woche)

Du bist offenes und freundliches Organisationstalent, hast Erfahrung in der Vereinswelt und besitzt Führungsqualitäten? Dann komm in unser Team!

Das solltest du mitbringen:

- kaufmännische Ausbildung mit buchhalterischem Know-How
- selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise
- strukturierte Herangehensweise mit Problemlösungsfähigkeit
- ausgesprochene Teamfähigkeit
- sehr gute Kenntnisse in den gängigen Büroanwendungen
- Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden (Gremiensitzungen)

Das sind deine Aufgaben:

- Kommunikationsknotenpunkt zwischen Vorstand, Abteilungen, Geschäftsstelle, Projektleitern, Team-Verantwortlichen und Mitgliedern
- Führung der Vereinsgeschäfte in Übereinstimmung mit der Satzung
- Planung und Organisation von Gremiensitzungen und regelmäßiger Termine
- Überwachung der Einhaltung des Kinder- & Jugendschutzkonzeptes
- Erstellung und Überwachung des Haushaltsplans
- Kontaktperson zur Gemeinde, Verbänden und anderen Vereinen

Deine Bewerbung oder Fragen an:

Sportfreunde Dornstadt e.V., Robert Rosenkranz (1. Vorsitzender),
Mail: vorsitz@sf-dornstadt.de Telefon: 0152 37773322

Abteilung Badminton

Abteilungsversammlung: Severin Wieja ist neuer Abteilungsleiter



Unsere kürzlich abgehaltene Abteilungsversammlung brachte uns mit Severin Wieja einen neuen Abteilungsleiter. Nachdem Andreas Stier nicht mehr für das Amt kandidierte konnte Severin überzeugt werden das Amt zu übernehmen und wird für die nächsten zwei Jahre die Geschicke der Abteilung leiten. Größte Herausforderung dürfte dabei die Motivierung zur ehrenamtlichen Unterstützung in unserer Abteilung werden. Das Thema Arbeitsverteilung zog sich durch beinahe alle Punkte des Abends.

Im Amt bestätigt wurden Carsten Lenk als Sportwart und Jochen Vogel als Schriftführer.

Wir danken Andreas Stier an der Stelle für sein Engagement!

E-Ranglistenturnier der Jugend

Das alljährlich in Dornstadt durchgeführte E-Ranglistenturnier fand auch dieses Jahr wieder ordentlichen Zulauf. Man entschied sich im Sinne einer einfacheren Turnierdurchführung gegen die zusätzliche Nutzung der Bühnhalle, was dem Miteinander der Teilnehmer sicher auch zuträglich war. Durch die nicht geringe Teilnehmerzahl und den vom Verband vorgegebenen Spielmodus "Small Games" – dem Spiel auf verkleinerten Spielfeldern - bei den jüngeren Jahrgängen zog sich das Turnier doch ein wenig in die Länge. Unser routiniert agierendes Kulinarikteam (aka "Küchenbullen") konnte dabei die unerwartet große Nachfrage nach Spaghetti Bolo erfolgreich kontern und zur guten Stimmung beitragen.

Auch die sportlichen Erfolge blieben aus unserer Sicht nicht aus.

Jonas Neuscheler konnte erst im Finale des Jungeneinzel U11 knapp in drei Sätzen gestoppt werden und errang damit den zweiten Platz.

Im Mädcheneinzel U13 spielten wie gewohnt Victoire und Alix Berger oben mit und holten sich die Plätze zwei und drei.

Nachholspiel in der Bezirksliga

Im internen Duell trennten sich unsere Dritte und Vierte mit einem unerwarteten Unentschieden.

Die wild zusammengestellten und mit Ersatzspielern gespickten Teams führten zum Verlust des Favoritenstatus der Dritten und einigen engen Spielen und einer leistungsgerechten Punkteileitung.

Die dritte Mannschaft dürfte mit nun vier Punkten Vorsprung auf den siebten Platz mit dem Abstieg nichts mehr zu tun haben, während die Vierte mit einem Punkt Rückstand nach wie vor am Tabellenende steht aber den Klassenerhalt noch selbst in der Hand hat.

Weiter geht es im Dornstadter Badminton mit den Heimspielen der Aktiventeams schon am kommenden Wochenende. Am Samstag, 21.02. sind ab 13 Uhr alle vier Mannschaften bei ihren Heimspielen am Start und hoffen auf kräftigen Support.

Abteilung Fußball

Einladung zur Abteilungsversammlung der Fußballer der SF Dornstadt/Bollingen



Liebe Mitglieder der Abteilung Fußball,

hiermit laden wir euch herzlich zur diesjährigen Abteilungsversammlung ein. Die Versammlung findet am **Freitag, den 27. Februar 2026 um 20:30 Uhr** im Sportheim in Bollingen statt.

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht der sportlichen Leitung
3. Bericht des Jugendleiters
4. Bericht Kassierer Jugend
5. Bericht Kassierer Aktive
6. Entlastungen
7. Wahlen
8. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen schriftlich bis zum 24.02.2026 eingereicht werden.

Or-fussball@sf-dornstadt.de

Mit sportlichen Grüßen

Abteilungsleitung Fußball SFD/VFL

Sportlicher Ausflug der aktiven Fußballer ins Stuntwerk

Am **Freitag, 13. Februar**, stand für die aktiven Fußballer der SF Dornstadt/Bollingen eine besondere Trainingseinheit auf dem Programm. Treffpunkt war um 18:40 Uhr in Senden, wo im Stuntwerk Senden ein abwechslungsreicher und sportlich fordernder Abend wartete.

Zu Beginn begrüßte Stefan Gass die Fußballer und stellte die moderne Anlage vor: eine großzügige Boulderhalle mit vielen variablen Kletterrouten sowie ein integrierter Ninja-Parcours mit unterschiedlichen Schwierigkeitsstufen. Bekannt ist die Einrichtung zudem für ihre Kinderferienprogramme und das vielfältige Kursangebot für verschiedene Alters- und Leistungsgruppen.

Pünktlich um 19:00 Uhr startete ein intensives HIIT-Workout. Bei 40 Sekunden Belastung und 10 Sekunden Pause absolvierten die Spieler verschiedene Stationen – und das gleich in zwei kräftezehrenden Durchgängen. Geleitet wurde die Einheit von Maik Frenzel, einem ausgewiesenen Experten im Fitnessbereich. Er bietet unter anderem auch Kurse im neu eröffneten m2sportsandhealth Zentrum in Illertissen an, darunter EMS-Training, Yoga, Selbstverteidigung und Cardio.

Im Anschluss konnten sich die Fußballer frei in der Anlage bewegen und sowohl die unterschiedlichen Boulder-Routen als auch die Herausforderungen des Ninja-Parcours ausprobieren. Dabei standen Teamgeist, Koordination und der Spaß an neuen Bewegungsformen im Mittelpunkt.

Den gelungenen Trainingsabend ließen die Spieler schließlich in geselliger Runde bei Kaltgetränken an der Theke des Stuntwerks ausklingen.



Abteilung Tischtennis

Spieltermine

Am kommenden Samstag, den 21.02.26, finden folgende Heimspiele in der Bühlturnhalle statt:

Kreisklasse

16:00 Uhr - SF Dornstadt III – VfB Ulm IV

Kreisliga

19:00 Uhr - SF Dornstadt II – TSV Laichingen II

Bezirksliga

19:00 Uhr - SF Dornstadt I – FC Strass II

RG

Abteilung Turnen

Abteilungsversammlung 2026

Mittwoch, 18. März 2026, 19:00 Uhr - Vereinsheim

Tagesordnung

1. Eröffnung und Begrüßung

2. Berichte

Abteilungsleiterin
Stell. Abteilungsleiterin – Kinder
Jugendturnteam
Schatzmeisterin

3. Entlastung

4. Wahlen

Schatzmeister/-in

5. Infos zum Vereinsvorstand

6. Infos zur Übungsleitersuche

7. Abstimmung über die Erhöhung des Abteilungsbeitrags

8. Sonstiges

Anträge und Anregungen zur Tagesordnung sind bis zum **11. März 2026** bei Maria Wieja, Tel.: 07348/21953, E-Mail: leitung.turnen@sf-dornstadt.de einzureichen.

Gesangverein Scharenstetten

Jahreshauptversammlung

Zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, den 07. März 2026 um 19.30 Uhr** im alten Schulhaus in Scharenstetten, laden wir alle aktiven und passiven Vereinsmitglieder ganz herzlich ein.

Tagesordnung:

Gemeinsames Essen

1. Begrüßung

2. Totengedenken

3. Bericht des Vorsitzenden



4. Bericht der Schriftführerin
5. Bericht der Finanzvorstand
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastungen
8. Bericht Chorleiter
9. Wahlen
10. Wünsche und Anträge
11. Verschiedenes

Anträge können schriftlich beim Vorsitzenden, Herrn Dietmar Albiez, 89173 Urspring, Lonseer Str. 16, bis spätestens 28. Februar 2026 eingereicht werden.

Die Vorstandschaft freut sich über eine zahlreiche Teilnahme. Schriftführerin, Katja Pickny

LandFrauenverein Scharenstetten



Spiele-Abend

Spiel, Spaß und Spannung – wo gibt es alles auf einmal? Am **Freitag, 06.03.2026**, findet **um 19 Uhr** ein Spieleabend im LandFrauenraum im Mehrzweckgebäude statt. Wer ein interessantes und spannendes Spiel hat, darf es gerne mitbringen. Eingeladen sind Kinder und Erwachsene, die gerne spielen. Wer nicht spielen möchte darf gerne zum Stricken oder auf ein Schwätzchen vorbeikommen.

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen herzlich willkommen! Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V. statt.

Vorschau März

04.03.2026 Gesundheitsvortrag und Heilfasten **entfällt**

20.03.2026 Hauptversammlung

26.03.2026 Live-Kinetik

Termin für Wildgulaschessen im November:

08.11.2026 Wildgulaschessen um 12 Uhr

M. Baumgartner

Sportverein Scharenstetten e.V. 1946



Jahreshauptversammlung:

Am Freitag, 06.03.2026, findet um 18:30 Uhr die Jahreshauptversammlung des Sportverein Scharenstetten im Sportheim statt. Hierzu laden wir alle unsere Mitglieder recht herzlich ein. Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Bericht des 1. Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Berichte der Abteilungsleiter
4. Bericht der Kassiererin
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über Berichte
7. Entlastung der Vorstandschaft und der Kassenprüfer
8. Beschlussfassung über Anträge
9. Wahlen
10. Verschiedenes

Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 2 Wochen vor der Hauptversammlung beim 1. Vorstand Philipp Hummel eingereicht werden. Verspätet eingehende Anträge werden nicht mehr auf die Tagesordnung gesetzt. Ausgenommen sind Dringlichkeitsanträge, die mit dem Eintritt von Ereignissen begründet werden, welche nach Ablauf der Antragsfrist eingetreten sind.

Fußballabteilung:

SGM Reinstetten – SV Scharenstetten 4:6

Aufstellung: P. Rathgeber, J. Zeifang, M. Genzel, M. Weber, H. Toth, L. Jungnger, N. Riederich, L. Riederich, H. Häckel, S. Groner, J. Schewetzky, D. Schlanderer, M. Gloge, L. Häberle, N. Döhner.

Vorschau Aktive:

Vorbereitungsspiel Samstag, den 21.02.2026 TSV Gussenstadt – SV Scharenstetten Beginn 14:00 Uhr. Das Spiel findet auf dem Kunstrasen in Söhnstetten statt. Samstag, den 28.02.2026 TSV Adelsmannsfelden – SV Scharenstetten Beginn 15:00 Uhr.

Markus Hagmeyer, Schriftführer

Sozialverband VdK Ortsverband Scharenstetten



Erinnerung und Einladung zur Jahreshauptversammlung am Samstag, den 21. Februar 2026 um 13.30 Uhr ins Alte Schulhaus, Kirchstraße 20 in Scharenstetten!

Der VdK – Ortsverband Scharenstetten lädt alle Mitglieder recht herzlich dazu ein!

Tagesordnung:

- 1.) Begrüßung
- 2.) Totenehrung
- 3.) Ehrungen für langjährige Mitglieder
- 4.) Bericht der/des Vorsitzenden
- 5.) Bericht der Frauenvertreterin
- 6.) Kassenbericht
- 7.) Revisionsbericht
- 8.) Aussprache
- 9.) Entlastung des Vorstandes
- 10.) Wahlen
- 11.) Infos – Aktuelles von ihrem VdK Sozialverband durch einen Vertreter des Kreisverbandes Ulm
- 12.) Schlusswort

Im Anschluss an die Versammlung möchten wir den Tag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen.

Damit Sie sich auch weiterhin gut bei uns aufgehoben fühlen, haben wir für Anregungen und Tipps die zur Verbesserung unserer Arbeit führen, jederzeit ein offenes Ohr. Vielleicht haben Sie aber auch Lust und Zeit in unserem Ortsverband aktiv mitzuarbeiten?!

Dann dürfen Sie uns gerne darauf ansprechen!

Mit herzlichen Grüßen, Ihr VdK Ortsverband Scharenstetten
Kommissarische Vorsitzende: Renate Babic, VdK Kreisverbandsvorsitzende Ulm

LandFrauenverein Temmenhausen



Neuer Termin!!

Einladung zum Vortrag am Dienstag, 3. März 2026, in Temmenhausen

Vortrag „Trink Dich fit“- Getränke unter der Lupe
mit Referentin Frau Christine Egle aus Illertissen.

Beginn: 19.30 Uhr im Bürgerhaus.

„Fit im Alltag“ Gesundheitswochen im Bezirk des Kreislandfrauenverbandes Blaubeuren. Siehe Programm der Kreislandfrauen!

Gäste sind zu unseren Veranstaltungen herzlich willkommen!

Die Veranstaltungen finden im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerkes des LandFrauenverbandes Württemberg-Baden e.V. statt.

„Wahlkaffee“

Herzliche Einladung zum Kaffeetrinken mit Kuchen **am Wahlsonntag, 8. März 2026, im Bürgerhaus in Temmenhausen.**

Ab 12 Uhr starten wir mit Kaffee und Kuchenverkauf im großen Raum. Kuchen darf gerne auch abgeholt werden. Wer gerne noch einen Kuchen dazu beisteuern möchte, wir freuen uns darüber. Bitte bei Gerlinde oder Marianne Bescheid geben.

Die Landfrauen Temmenhausen laden zum Wählen und Verweilen beim Kaffee ein und freuen sich auf Euer Kommen.

LandFrauenverein Tomerdingen



Bitterstoffe & sekundäre Pflanzenstoffe – Kleine Helfer für unsre Gesundheit

In diesem Vortrag erfahren wir von unserer Referentin, Frau Hertenberger, welche Rolle Bitterstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe in unserer Ernährung spielen.

Wir lernen, wie diese natürlichen Stoffe unser Wohlbefinden unterstützen und welche Lebensmittel besonders reich daran sind. Praktische Tipps zeigen, wie wir diese gesundheitsfördernden Pflanzenstoffe einfach in den Alltag integrieren können.

Zu diesem Vortrag laden wir alle Landfrauen am **Dienstag, 24.02.2026 um 19.00 Uhr** zu uns ins Landfrauenheim ein. Unkostenbeitrag für Mitglieder 2,00 €, für Nichtmitglieder 4,00 €. Natürlich sind Gäste herzlich willkommen.

Renate Grimm

Liederkranz Tomerdingen e.V.



Der
**Liederkranz
Tomerdingen**
lädt ein zum

**Kaffee-Nachmittag
am Wahlsonntag
08.03.2026
ab 14 Uhr**

im Stüble des Vereinsheims

Kaffee und Kuchen in geselliger Runde

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Sportverein Tomerdingen e.V.



Altpapiersammlung

Zu unserer ersten Sammlung des Jahres bitten wir Sie wie gewohnt **morgen, Sa., 21. Februar von 8.30 – 12.00 Uhr** Ihr Altpapier beim Vereinsheim abzugeben – wie gewohnt unterstützen Sie damit unsere Vereinsarbeit im Allgemeinen und im Jugendbereich im Besonderen.

Ein herzliches Dankeschön im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihren Beitrag zu einem erfolgreichen Ergebnis!

H. Schmidt

Jahreshauptversammlung 2026 – SV Tomerdingen 1929 e.V.

Hiermit laden wir unsere Mitglieder und Interessierte recht herzlich zu unserer diesjährigen Jahreshauptversammlung am **Freitag, den 27. März 2026 um 19.30 Uhr im Vereinsheim Tomerdingen** ein.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Begrüßung und Geschäftsbericht
2. Rechenschaft der Vereinskasse
3. Ergebnis der Kassenprüfung

4. Aktuelles aus den Abteilungen
5. Entlastung von Vorstand und Beirat
6. Wahlen
7. Ehrungen
8. Anpassung der Satzung von 2023 an das Ehrenamtstärkungsgesetz und der Abgabenordnung §60 a - Änderungen der §§ 2, 17
9. Anträge und Verschiedenes

Anträge können **bis zum 13. März 2026** schriftlich bei Stefan Müller, Zwischen den Wiesen 11, 89160 Dornstadt-Tomerdingen abgegeben werden oder per E-Mail an: vorstand@sv-tomerdingen.de.

Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.
Die Vorstandschaft des SV Tomerdingen 1929 e.V.

Musikverein Lyra Tomerdingen e.V.



ALBKRACHER
Dirndrock & Partywahnsinn

Veranstalter: MV Lyra Tomerdingen e.V.

TOMERDINGEN
14. März 2026
Einlass: 18.30 Uhr

Narrenzunft Tomerdingener Feuerhexen



Hallo liebe Narrenfreunde,

was wäre unser Nachtzug ohne euch gewesen? Richtig – nur halb so laut, halb so bunt und ganz bestimmt nur halb so lustig! 🐾

Ein riesengroßes Dankeschön, dass ihr dabei wart, den Umzug mit uns gefeiert und anschließend das Zelt und die Halle ordentlich zum Beben gebracht habt. Ihr habt getanzt, gelacht, gesungen – und vielleicht auch das ein oder andere Getränk vernichtet 😊

Wir hoffen, ihr hattet genauso viel Spaß wie wir und konntet ein paar unvergessliche Erinnerungen mit nach Hause nehmen. Danke an ALLE die zum Gelingen unseres Nachtzugs beigetragen haben.

Merkt euch schon mal vor in zwei Jahren gilt es wieder. Wir freuen uns jetzt schon darauf, mit euch erneut die Nacht zum Tag zu machen.

Danke, dass ihr da wart 🙌🙌



Jetzt geht's langsam dem Ende zu ... 🙌🙌

Am **Samstag (14.02.)** durften wir bei den Bettelhexen in Ulm beim Brauchtumsabend dabei sein – ein Abend voller Tradition, guter Stimmung und bester Unterhaltung.

Am **Sonntag (15.02.)** ging es weiter zu den Egginger Eseln auf den Umzug – natürlich mit jeder Menge „I-Ah“-Stimmung und ausgelassener Feierlaune! 🙌🙌

Der **Montag (16.02.)** führte uns nach Wiesensteig, wo wir ebenfalls beim Umzug mit dabei waren und wieder gemeinsam die Straßen unsicher gemacht haben.

Und zum krönenden Abschluss waren wir am **Dienstag (17.02.)** in Stetten auf dem Umzug unterwegs – ein perfektes Finale für eine fantastische Zeit!

Danke an alle, die mit uns gelacht, gefeiert und die fünfte Jahreszeit in vollen Zügen genossen haben. Es war einfach wieder unvergesslich! 🙌

Mit Freundlichen Grüßen eure Tomerdingener Feuerhexa
Feuer-Hexa, Feuer-Hexa



Theaterverein D'Gusslochgugger e.V.

Übergabe der Spende aus Kindertheater

Mit viel Herzblut, Talent und einem großen Schuss Charme brachten unsere jungen Stars das Publikum zum Lachen, Staunen und Schwärmen. Die Zuschauer waren begeistert – und das nicht nur von der schauspielerischen Leistung: Beim Kindertheater wurde auch fleißig gespendet. Insgesamt kamen sagenhafte 1.333 Euro zusammen, die wir nun offiziell dem Baby-Notarztwagen "Baby-Muck" des DRK Heidenheim-Ulm übergeben konnten.

(Notarztwagen für den Transport von intensivpflegebedürftigen Kindern und Babies – mit dem »Baby-Muck« können früh- und neugeborene Kinder von Klinik zu Klinik besonders schonend und sicher transportiert werden.) Herzlichen Dank an alle kleinen und großen Spender!



Deutsches Rotes Kreuz

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebe Mitglieder des DRK-Ortsverein Weidenstetten / Beimerstetten,

die nächste Mitgliederversammlung des Ortsvereins findet am **Freitag, den 06.03.2026** im Feuerwehrhaus in Beimerstetten statt. Wir starten um 18:30 Uhr mit einem gemeinsamen Abendessen, um 19:30 Uhr beginnt dann die Versammlung. Hierzu seid ihr herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

- TOP 1 Bericht1. Vorsitzender
- TOP 2 Bericht Bereitschaftsleitung
- TOP 3 Bericht JRK
- TOP 4 Bericht Schatzmeister
- TOP 5 Bericht Kassenprüfer
- TOP 6 Bericht AK Blutspende
- TOP 7 Bericht HvO-Gruppe
- TOP 8 Entlastung Vorstandschaft
- TOP 9 Wahlen (Vorstand + Delegierte)
- TOP 10 Bestätigung Bereitschafts- und Jugendleitung
- TOP 11 Ehrungen
- TOP 12 Anträge
- TOP 13 Verschiedenes

Solltest du Anträge in die Mitgliederversammlung einbringen wollen, so musst du diese **bis zum 27.02.2026** schriftlich an den 1. Vorsitzenden richten. Rückmeldungen zur Teilnahme bitte ebenfalls bis spätestens 27.02.2026 per HiOrg-Meldung oder per Mail an vorstand@drk-weidenstetten.de.

Mit freundlichen Grüßen
Marius Licht

Hospizverein Eleison Ulmer Alb

Unser ambulanter Hospizdienst bietet Unterstützung von schwerstkranken und sterbenden Menschen und ihren Angehörigen an. Wir begleiten Sie, egal wo Sie leben, ob Zuhause oder in einem Pflegeheim. Auch besteht ein Angebot zur Begleitung trauernder Angehöriger.



Unser Angebot steht allen Menschen offen, unabhängig von Religion und Herkunft und ist kostenfrei.

Beratung gerne nach tel. Vereinbarung.
Sie erreichen uns unter: 01522 2180011 oder 01522 2180111 Am Bahnhof 1, 89173 Lonsee-Urspring
Hospizverein Eleison Ulmer Alb e.V.

LandFrauenverein Bollingen, Temmenhausen, Tomerdingen und Scharenstetten



KreislandFrauenverband Blaubeuren

Kreisveranstaltung. Vortrag am Donnerstag, 26. Februar 2026, um 14:00 Uhr im Bürgersaal in Bermaringen.

Thema: Weißt du noch? Ein Rückblick in die Zeit unserer Kindheit.

Referentin: Annegret Groß, Altheim/Alb

Gemeinsam wollen wir zurückblicken auf längst vergangene Zeiten, als Hühner und Gänse in den Dörfern noch auf der Straße anzutreffen waren, als man in den Supermärkten keinen Klopapiermangel zu beklagen hatte, weil es weder Supermärkte noch Klopapier gab, als im Dorf das Telefon noch kaum Einkehr gehalten hatte und an viele andere Dinge, die heute undenkbar wären und bei denen die Jüngeren staunen, dass wir überhaupt überlebt haben.

Lassen Sie uns in Erinnerungen schwelgen und schmunzeln über das, was so alles war sowie als Krönung ein Sprachbad nehmen in unserem Wohlfühlidialekt: Schwäbisch.

Vorankündigung: Sahnevortrag am Freitag, 13.03.2026, um 14 Uhr im Bürgersaal in Bermaringen.

Kreisveranstaltung. Bitte anmelden.

Anmeldung und weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrer Ortsvorsitzende oder bei

Roswitha Gutknecht Tel. 07304/ 921611, mail: ar.gutknecht@t-online.de. Gäste sind willkommen.

Im Auftrag des Bildungs- und Sozialwerks des KreisLand-Frauenverbandes Wü-Ba.e.V.

PARTEIEN

CDU-Gemeindeverband Ulmer Alb



Dornstadt - Beimerstetten - Westerstetten

Der CDU Gemeindeverband Ulmer Alb ist am Freitag, 27.02. und am Freitag, 06.03. jeweils von 13:30-16:30 Uhr mit einem Informationsstand auf dem Wochenmarkt Dornstadt vertreten und wirbt für den Spitzenkandidaten Manuel Hagel für die Landtagswahl am 8. März 2026. Bürgerinnen und Bürger sind herzlich zum Austausch eingeladen.

Julian Däuble

Geschäftsführer

CDU Kreisverband Alb-Donau-Ulm

SPD Dornstadt

Pizza & Politik mit Robin Mesarosch und Lisa Späth



Social Media: Wer bestimmt, was wir denken?

TikTok, Instagram, YouTube – für viele junge Menschen sind soziale Medien die wichtigste Nachrichtenquelle. Doch wer entscheidet eigentlich, welche Inhalte wir sehen? Warum bekommen extreme Meinungen oft besonders viel Reichweite? Und wie schützen wir unsere Demokratie vor Hass, Hetze und gezielter Desinformation?

Darüber sprechen wir bei „Pizza & Politik“ mit Robin Mesarosch, ehemaliger Bundestagsabgeordneter und Experte für digitale Kommunikation, und Lisa Späth, Landtagskandidatin.

Klar ist: Social Media ist Chance und Risiko zugleich. Es ermöglicht politische Teilhabe wie nie zuvor – aber es verstärkt auch Polarisierung. Gerade junge Menschen stehen täglich mitten in diesem Spannungsfeld.

Wir wollen nicht übereinander reden, sondern miteinander:

- Wie erkennt man Fake News?
- Warum profitieren radikale Kräfte besonders vom Algorithmus?
- Welche Regeln braucht es – und wo beginnt Eigenverantwortung?
- Wie kann demokratische Politik online wieder sichtbar werden?

In lockerer Atmosphäre, mit Pizza und offenen Fragen, diskutieren wir auf Augenhöhe. Deine Meinung zählt.

Ort: Haus Moll, Dornstadter Str. 2 in Beimerstetten

Datum: Dienstag, 24.2.2026

Uhrzeit: 18:00-20:00 Uhr

Komm vorbei, bring Freundinnen und Freunde mit – und lass uns gemeinsam darüber sprechen, wie wir Demokratie im digitalen Zeitalter stark machen.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Spatzennest Weidach

Die Winterpause ist zu Ende! Ab **Sonntag, 1. März**, ist das Naturfreundehaus "Spatzennest" bei Weidach wieder jeden Sonntag und an Feiertagen geöffnet.

Ein ehrenamtlicher Hausdienst der Ulmer Naturfreunde bewirbt die Gäste von **12 bis 18 Uhr** mit Vesper, Kaffee und Kuchen.

Von 14 bis 16 Uhr gibt es am 1. März außerdem ein kostenloses Mitmachangebot: "Basteln mit alten Knöpfen für Jung und Alt". Aus Knöpfen, Kordeln, Bändern und Naturmaterialien entstehen unter Anleitung von Ewa Schauz originelle kleine Kunstwerke.

Ebenfalls am 1. März im Programm: eine geführte Wanderung vom Oberen Eselsberg durchs Kiesental zum "Spatzennest". Zurück geht's mit der Bahn ab Herrlingen. Infos bei Wanderleiter Wolfgang Zerb, zerwol@web.de

Das Jahresprogramm 2026 der Ulmer Naturfreunde liegt auch im "Spatzennest" zum Mitnehmen aus.

LandFrauen Beimerstetten

Vortrag "Hormone"

- die hormonelle Achterbahn im Alter zwischen 40 und 60 Jahren, sowie die Auswirkungen auf Körper und Geist

Donnerstag, 26.02.2026, 19.00 Uhr, Kath. Gemeindehaus in Beimerstetten

Referentin Miriam Wiegand - Gynäkologin mit Schwerpunkt gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin

Powerpoint-Vortrag mit Fragerunden zwischendrin. Garantiert auch für Frauen vor 40 und nach 60 interessant!

Für die Unkosten wird um eine Spende gebeten! Gäste sind auch hier herzlich willkommen.

Anmeldung - wie immer - bei Marianne Köhler, 07348 7563 oder 0160 5500597.

Donnerstag, 05. März 2026, 18.00 Uhr, im Landratsamt Alb-Donau-Kreis

Workshop Jahreszeitenküche im Rhythmus der Saison

Bowlzeit: Frühling leichtgemacht

In der großen Küche im Landratsamt Alb-Donau-Kreis bereiten wir gesunde Bowls zu. Die Teilnehmerzahl ist auf 12 Personen begrenzt. 12 € Lebensmittelkosten pro Person. Dauer: 3 Stunden.

Anmeldung bis 27.02.2026 bei Marianne Köhler, 07348 7563 oder 0160 5500597.

Freitag, 13. März 2026, Führung (14.00 Uhr) durch die Eierfärberei Beham in Ursberg mit anschl. Einkehr

Bitte diesen Termin vormerken oder noch besser - gleich anmelden!

Wir fahren wieder mit Fahrtzusammenlegung mit unseren PKWs. Genauere Infos folgen wieder!



Schwäbischer Albverein

Ortsgruppe Beimerstetten

Dienstagnachmittagstreff am Dienstag, 24. Februar 2026, in der Albvereinsstube



Wanderung „Rund um Beimerstetten“: Wer gerne eine „**kleine Runde um Beimerstetten**“ wandern will, der kommt bitte zum Treffpunkt am Rathaus Beimerstetten am Dienstag, 24.02.2026, um 14:00 Uhr.

Nach der ca. 60 – 90-minütigen Runde treffen sich Wanderer und auch Nichtwanderer in unserer schönen Albvereinsstube zum gemütlichen Beisammensein und guten Gesprächen. Dazu gibt es Kaffee, Butterbrezeln, vielleicht auch 'süße Stückchen' und kalte Getränke – und alles zu den günstigen AV-Stubenpreisen. Die Albvereinsstube ist ab 15:00 Uhr geöffnet.

Wir freuen uns auf euer / Ihr Mitdabeisein!
Der Vorstand

Garten- und Obstbauverein 1941 e.V.

89182 Bernstadt Alb – Donau – Kreis

„**Mit Schirm, Charme und scharfer Schere**“-

So könnte das Motto unseres diesjährigen Baumschneidekurses heißen, der am vergangenen Samstag auf der Streuobstwiese der Familie Kussmaul stattgefunden hat.

Trotz Regen und klirrender Kälte standen 35 Mitglieder und Interessierte zwischen Apfel-, Zwetschgen-, und Birnbäumen, um aufmerksam Rudolf Gerster zuzuhören, der mit seinem außerordentlichen Wissen und langjähriger Erfahrung wieder einmal überzeugte.

Unsere wettererprobten Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen sich von den Bedingungen nicht abschrecken und freuten sich, sich zwischendurch mit Kaffee und Kuchen aufwärmen und stärken zu können.

Vielen Dank an alle die hierzu beigetragen haben.
Euer Team vom Garten- und Obstbauverein



SONSTIGE INFORMATIONEN

DING aktuell

Fahrplanänderungen und Umleitungen im DING wegen Sperrung der Kienlesbergstraße

Baumaßnahmen vom 13.2. bis 10.4. erfordern in ÖPNV und SPNV Ersatzverkehre in Ulm und der Region

Die anstehende Vollsperrung der Kienlesbergstraße zwischen Lehrer-Tal-Weg und Beim Alten Fritz wegen des Abbruchs der Wallstraßenbrücke vom 13.2. bis 10.4.2026 hat auch für ÖPNV und SPNV im Bereich der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) weitreichende Auswirkungen. Fahrgäste müssen sich in Ulm sowie im regionalen Bus- und Eisenbahnverkehr für fast zwei Monate auf Umlei-

tungen und Fahrplanänderungen einstellen, die sorgfältig geplant und vorbereitet wurden.

So kommt es zu Umlenkungen und Ersatzverkehren im Stadtverkehr auf den Linien 2, 5, N2, 6, 8, 10, und 13 und im regionalen Busverkehr auf der Linie 49 von Ulm nach Dornstadt. Betroffen ist auch der Eisenbahnverkehr auf der Donaubahn im Abschnitt Ulm – Herrlingen (Zuglinien RE55, RS3, RB59).

Vor allem Gelegenheitsfahrgäste sollten sich vor Fahrtantritt in der elektronischen Fahrplanauskunft auf der DING-Website www.ding.eu oder in der „unser DING“-App über Abfahrtszeiten und mögliche Fahrt-Änderungen erkundigen. Alle Informationen rund um die mehrwöchige Sperrung finden sich zudem stets aktualisiert unter [ding.eu/ Kienlesbergstrasse](http://ding.eu/Kienlesbergstrasse)

Die Änderungen im Einzelnen:

Einschränkungen im Stadtverkehr Ulm/Neu-Ulm:

- **Linie 2:** Die Straßenbahnlinie 2 verkehrt ab Theater über die Haltestellen der Linie 1 zur Donauhalle.
Linie SEV 2: Der SEV 2 fährt ZOB (Steig D) – Ehinger Tor – Blücherstraße – Theodor-Heuss-Platz – Lupferbrücke – ... – Universität Süd – ... – Science Park II an. Zwischen Lupferbrücke und Science Park II werden alle Haltestellen bedient.
Die Haltestellen Stadtwerke, Lehrer Tal und Multscherschule entfallen.
- **Linien 5 und N2:** Umleitung zwischen Stadtwerke und Ruländerweg über Beim B'scheid, Auf der Gölde, Blautal-Center, Lupferbrücke und Beim Türmle.
Die Haltestellen Lehrer Tal, Multscherschule und Burgunderweg entfallen.
- **Linie 6:** Umleitung zwischen Steinerne Brücke und Ruländerweg über Ehinger Tor, Blücherstraße, Theodor-Heuss-Platz, S-Bahnhalt Ulm-Söflingen, Am Hetzenbäumle, Bleicher Hag / Ersatzhalt Lehrer Tal, Multscherschule und Burgunderweg. Mo-Fr tagsüber wird zusätzlich die Haltestelle Universität Süd bedient.
- **Linie 8:** Die Haltestelle Blautal-Center entfällt.
- **Linie 10:** Die Linie verkehrt nur zwischen Donautal und Stadtwerke. Die Haltestellen Beim B'scheid, Auf der Gölde und Blautal-Center entfallen.
- **Linien 11 und 12:** Alle Fahrten beginnen bzw. enden am Ehinger Tor und bedienen dort andere Steige. Die Haltestelle ZOB entfällt.
- **Linie 13:** Es kommt zu Fahrplanänderungen, um den Anschluss vom und zum SEV 2 an der Haltestelle Universität Süd herzustellen.

Einschränkungen im Regionalbusverkehr:

- **Linie 49:** In Richtung Dornstadt entfallen die Haltestellen Lehrer Tal und Schießstände ersatzlos. Nach der Haltestelle Ehinger Tor wird somit die Haltestelle Lehr Loherstraße bedient.

Einschränkungen im Eisenbahnverkehr:

- **Linien RE 55, RS 3, RB 59:** Ausfall und Ersatzverkehr mit Bus zwischen Ulm Hbf und Herrlingen über Ulm Jägerstraße und Blaustein ZOB.
- **einzelne weitere Linien:** vereinzelte Zugausfälle im Zeitraum 13.02. und 15.03.2026

Im DING-Bereich: Ersatzverkehr und zeitweise Ausfälle bei der Brenzbahn

Bauarbeiten zwischen Ulm Hbf und Langenau von 13. bis 22.2. sowie 28.2. und 1.3. erfordern Fahrplanänderungen

Nicht nur die Abrissarbeiten der Wallstraßenbrücke in Ulm sorgen im Bereich der Donau-Iller-Nahverkehrsverbund-GmbH (DING) für Fahrplanänderungen in den kommenden Wochen in ÖPNV und SPNV. Von Freitag, den 13.2. bis Sonntag, den 22.2. sowie am 28.2. und 1.3. kommt es aufgrund von Bauarbeiten der DB InfraGo auf der Strecke Ulm – Aalen zu Zugausfällen und Einschränkungen auch zwischen Ulm Hauptbahnhof und Langenau. So fahren zwischen Langenau und Sontheim-Brenz in diesem Zeitraum keine Züge, auf der gesamten Brenzbahn zwischen Aalen und Ulm fällt die DB-Regio-Linie RE 50 aus.

Daher ist im Abschnitt zwischen Sontheim/Brenz und Langenau respektive Ulm Hbf für die Zugfahrgäste der SWEG-Linien RS 5 und RS 51 sowie der DB-Linie RE 50 ein Schie-

enersatzverkehr (SEV) mit Bussen in beide Fahrtrichtungen eingerichtet worden. Die Ersatzbusse verkehren zu geänderten Uhrzeiten und weisen längere Fahrzeiten als der Zug auf.

In den frühen Morgen- sowie den späten Abendstunden ist der Schienenersatzverkehr zwischen Ulm Hbf und Sontheim/Brenz in beiden Fahrtrichtungen unterwegs. Alle Busse halten an den im Fahrplan aufgeführten Bushaltestellen. In Ulm fahren die Busse den Bussteig I/J am ZOB an.

Fahrradbeförderung und Ticketverkauf sind in den Ersatzbussen nicht möglich. Die Fahrgäste werden gebeten, die Fahrkarten vorab an den Automaten, in der „unser DING“-App und den üblichen Verkaufsstellen zu erwerben. Detaillierte Informationen können auf der DING-Website unter ding.eu/Verkehrsmeldungen eingesehen werden.

Regionale Energieagentur Ulm

Richtig lüften spart bis zu 15 % Heizenergie

Wussten Sie: Durch falsches Lüften und undichte Fenster gehen bis zu 15 % Heizenergie verloren.

Viele Menschen kippen im Winter stundenlang das Fenster. Das ist teuer. Die warme Luft geht raus – die Wände kühlen aus. Danach muss die Heizung viel stärker arbeiten.

Besser ist **Stoßlüften**: Öffnen Sie das Fenster ganz. Lüften Sie 5 bis 10 Minuten. Am besten mehrmals am Tag.

So wird die feuchte Luft schnell ausgetauscht. Die Wände bleiben warm. Das spart Energie und schützt vor Schimmel.

Prüfen Sie außerdem Ihre Fenster: Zieht es? Spüren Sie kalte Luft am Rahmen? Dann können neue Dichtungen helfen. Sie sind günstig und leicht einzubauen. Schon kleine Undichtigkeiten erhöhen die Heizkosten deutlich.

Unser Tipp: ✓ Fenster nicht kippen ✓ 2–4 Mal täglich kurz und kräftig lüften ✓ Dichtungen prüfen und bei Bedarf erneuern

So sparen Sie Heizkosten – ganz ohne große Investition.

Die Regionale Energieagentur hilft Ihnen beim Energiesparen. Nutzen Sie unser kostenloses und unabhängiges Erstberatungsangebot.

Kontakt:

Regionale Energieagentur Ulm gGmbH

Hafenbad 25, 89073 Ulm

Tel. 0731-79033080 info@regionale-energieagentur-ulm.de

www.regionale-energieagentur-ulm.de

Faktencheck „Klartext zur Windenergie“ der KEA-BW erschienen

Diskussionen über Windenergieanlagen: Was wird behauptet und was ist wissenschaftlich belegt?

• Im Südwesten soll die Windenergie ausgebaut werden. Im Zuge dieses Ausbaus sind jedoch immer wieder auch negative Aussagen über die Windenergienutzung zu hören.

• Die Landesenergieagentur KEA-BW hat häufig wiederkehrende Behauptungen nun einem Faktencheck unterzogen.

• Das Dokument zeigt: Befürchtungen zu Infraschall, Schattenschwurf, Stroboskop-Effekten und hohem Flächenverbrauch lassen sich so nicht halten.

Die Windenergie ist die wichtigste Energiequelle im deutschen Strommix. Über den Ausbau wird seit Jahren debattiert. Auch in Baden-Württemberg gibt es kritische Stimmen. Doch wie tragfähig sind die Argumente der Windkraftkritiker? Die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) hat sich die Aussagen näher angeschaut. Der große Südwest-Faktencheck zur Windenergie befasst sich unter anderem mit Infraschall, Klimaschutz und Flächenverbrauch. Das Fazit der Fachleute: Viele der Befürchtungen sind schlicht falsch, stark übertrieben oder wissenschaftlich nicht belegbar. **Der Faktencheck umfasst 36 Seiten und ist im Februar 2026 erschienen: www.kea-bw.de/erneuerbare-bw/wissensportal/publikationen.**

Der Anteil der Windenergieanlagen an der gesamten Stromerzeugung in Deutschland lag 2025 bei 29 Prozent. Insgesamt drehen sich gut 29.000 Windräder hierzulande. Knapp drei Prozent, 820 Anlagen, stehen in Baden-Württemberg. Im Südwesten gibt es aber immer wieder laute Kritik, wenn es um neue Windenergieprojekte geht. Die Befürchtungen, die

viele Bürgerinnen und Bürger haben, erweisen sich bei genauerer Betrachtung jedoch als wissenschaftlich nicht haltbar, belegen die Expertinnen und Experten der KEA-BW.

„Wir sollten die Ängste der Menschen ernst nehmen. Wir sollten ihnen aber auch sagen: Werden in ihrer Umgebung Windenergieanlagen errichtet, verschwindet weder der Wald, noch kann man nachts nicht schlafen, noch gibt es nennenswerte gesundheitlichen Einschränkungen“, sagt Prof. Dr. Martina Hofmann, Geschäftsführerin der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg. Sie muss es wissen: In der Nähe ihres Hauses steht seit über acht Jahren einer der größten Windparks Baden-Württembergs. Auch sie habe sich anfangs Sorgen gemacht – völlig umsonst, wie sie nun sagt. Dass liegt auch daran, dass die Gesetze und Grenzwerte, die Mensch und Natur schützen, auf Basis wissenschaftlicher Fakten definiert und durchgesetzt werden.

Das sind einige der Aussagen, die in dem Faktencheck-Dokument beleuchtet werden:

1. Behauptung: Infraschall ist gesundheitsschädlich

Menschen hören Schallwellen in der Regel nur in einem Frequenzbereich zwischen 20 und 20.000 Hertz. Schallwellen mit sehr hohen Frequenzen nennt man Ultraschall, die mit sehr niedrigen Frequenzen Infraschall. Die sehr niedrigfrequenten Schallwellen treten etwa bei Meeresbrandung auf oder bei starken Winden und Unwetter. Heizwerke, Kühlschränke und Fahrzeuge emittieren ebenfalls Infraschall – und auch Windenergieanlagen.

Damit Infraschall überhaupt für Menschen wahrnehmbar wird, muss er jedoch besonders laut werden. Von „Hören“ kann man bei Infraschall nicht sprechen. Bei einem 12-Hertz-Ton etwa liegt die Wahrnehmungsschwelle in unmittelbarer Nähe zwischen 83 und 104 Dezibel (je nach Sensibilität der Person). Unterhalb dieser Schwelle kann man nichts wahrnehmen, oberhalb schon. Strenge gesetzliche Vorgaben, das Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) und die Technische Anleitung zum Schutz gegen Lärm (TA Lärm) sorgen verlässlich dafür, dass diese Schwelle nicht überschritten wird. Langzeitstudien haben zudem keine Hinweise erbracht, dass Infraschall unterhalb der Wahrnehmungsschwelle negative Effekte auf das gesundheitliche Wohlbefinden hat.

2. Behauptung: Periodischer Schattenwurf und Stroboskop-Effekte schaden der Gesundheit

Windräder erzeugen visuelle Effekte, etwa durch periodischen Schattenwurf, den Stroboskop-Effekt und aufgrund ihrer Lichtsignale für Flugzeuge. Gesundheitlich gelten diese Effekte laut Umweltbundesamt als unbedenklich. Dennoch können sie Anwohner stören. Deshalb greifen schon im Genehmigungsverfahren strenge Vorgaben. Der Schatten darf an Wohnhäusern höchstens 30 Minuten pro Tag und acht Stunden im Jahr auftreten. Wird dieser Wert überschritten, muss die Anlage zeitweise abgeschaltet werden.

Beim Stroboskop-Effekt wird Sonnenlicht von den Rotorblättern reflektiert. Der Effekt trat nur bei älteren Anlagen auf: Bei modernen Anlagen werden die Lichtreflexionen verhindert, indem die Rotorblätter einen matten Anstrich erhalten. Auch die nächtlichen Warnlichter für Flugzeuge stellen kein Problem mehr dar. Inzwischen gibt es eine verpflichtende bedarfsgerechte Nachtkennzeichnung, die in Neuanlagen grundsätzlich verbaut wird und in Altanlagen systematisch nachgerüstet wird.

3. Behauptung: Windenergieanlagen brauchen viel Platz im Wald

Windenergieanlagen kommen mit wenig Fläche aus. Während der Bauarbeiten fällt im Schnitt ein Hektar Wald pro Anlage weg, wenn diese in einem Waldgebiet gebaut wird. Nach dem Bau der Anlage forsten die Betreiber rund die Hälfte davon wieder auf. Die dauerhaft gerodeten Flächen gleichen sie an anderer Stelle aus – etwa durch neue Bäume oder den ökologischen Umbau von Waldflächen. Das reduziert den Nettoverlust an Waldfläche weiter. Zum Vergleich: In Baden-Württemberg benötigen neue Siedlungen und Straßen jährlich rund 1.825 Hektar Fläche, 100 Windräder insgesamt 50 Hektar.

Windenergie lässt sich darüber hinaus noch platzsparender umsetzen, wenn Wege und bestehende Schadflächen im

Wald – etwa nach Sturm oder Borkenkäfern – als Standorte dienen.

Hinzu kommt: Bannwälder und andere sensible Waldgebiete bleiben tabu für Windräder – das legen die Regionalpläne im Südwesten klar fest. Die Planer orientieren sich dabei an festgelegten Kriterien. Empfehlenswert sind Standorte auf forstwirtschaftlich genutzten Monokulturen. Diese Flächen bieten aus Naturschutzsicht wenig Wert. Wer dort Windenergieanlagen baut und im Gegenzug mit Mischwald aufforstet, verbessert langfristig die Qualität und Klimafestigkeit des Waldes.

4. Behauptung: SF₆ in Windrädern schadet dem Klima

Das Gas Schwefelhexafluorid (SF₆) wirkt zwar rund 24.000-mal stärker als CO₂ und bleibt Jahrtausende in der Atmosphäre. Es wird jedoch überwiegend in geschlossenen Systemen verwendet, etwa in der Elektroindustrie, im Apparatebau und zunehmend auch bei der Herstellung von Glasfasern. Als Isoliergas findet SF₆ wichtige Anwendung in Schaltanlagen, darunter auch in Windenergieanlagen.

In Deutschland macht der Einsatz von SF₆ in Windenergieanlagen weniger als ein Prozent an der gesamten SF₆-Nutzung aus. Rein rechnerisch können über äußerst selten vorkommende Leckagen pro Jahr und Windenergieanlage bis zu 3 Gramm entweichen – das entspricht etwa 0,07 Tonnen CO₂-Äquivalenten. Gleichzeitig spart eine Windenergieanlage aber jedes Jahr rund 4.000 Tonnen CO₂ ein, wenn sie Kohleenergie ersetzt. Beim Rückbau der Anlagen saugen Fachfirmen das Gas ab und führen es wieder dem Kreislauf zu. Es zeigt sich daher, dass SF₆ in Windenergieanlagen praktisch keine Rolle beim Klimawandel spielt.

5. Behauptung: Windenergie lohnt sich im Südwesten nicht

Im Süden Deutschlands weht der Wind zwar meist schwächer als im Norden. Doch das heißt nicht, dass Windenergie hier keine Zukunft hat. Windenergiekritiker argumentieren häufig, dass Windenergieanlagen nur ab einer Windgeschwindigkeit von sechs Metern pro Sekunde wirtschaftlich betrieben werden können. Diese Zahl wird als Schwelle genannt, unterhalb derer sich der Betrieb nicht rechnet. Um das Potenzial von Windenergie realistisch zu bewerten, ist nicht die reine Windgeschwindigkeit entscheidend, sondern die sogenannte Windleistungsdichte. Sie gibt an, wie viel Energie der Wind auf einer bestimmten Fläche mit sich bringt – gemessen in Watt pro Quadratmeter.

Moderne Windenergieanlagen sind deutlich effizienter als ältere Modelle. Sie können bereits bei niedrigeren Windgeschwindigkeiten Strom erzeugen und sind besser an schwankende Windverhältnisse angepasst. Deshalb können auch in Baden-Württemberg wirtschaftlich arbeitende Windenergieanlagen betrieben werden. Denn mit jedem technischen Fortschritt steigen Ertrag und Effizienz weiter.

Informationen zur Windenergie gibt es auch hier: www.kea-bw.de/erneuerbare-bw/angebote/servicestelle-windenergie. Die Servicestelle Windenergie der KEA-BW ist die zentrale Anlaufstelle für Fragen rund um die Windenergie für Kommunen, Projektentwickler, Flächeneigentümer und Windenergieinitiativen in Baden-Württemberg.

Gastschülerprogramm – Jugendliche aus Mexiko und Brasilien (14–16 Jahre alt) suchen Gastfamilien!

Lernen Sie andere Kulturen ganz persönlich kennen – durch die Aufnahme eines Gastschülers. Die DJO – Deutsche Jugend in Europa sucht herzliche Familien, die einen Jugendlichen als „Kind auf Zeit“ aufnehmen und den interkulturellen Austausch im Alltag erleben möchten.

Dringend gesucht:

Gastfamilien für fünf Schüler aus Mexiko (Guadalajara)
29.03. – 15.06.2026

Weitere Programme im Sommer:

Brasilien (Porto Alegre)
21.06. – 21.07.2026

Brasilien (Ivoti)
21.06. – 11.07.2026

Die Schüler besuchen während ihres Aufenthalts eine Schule am Wohnort der Gastfamilie und lernen Deutsch als Fremdsprache. Ein Vorbereitungsseminar bereitet sie auf das Leben in Deutschland vor und schafft eine gute Basis für eine bereichernde gemeinsame Zeit. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Kontakt:

DJO – Deutsche Jugend in Europa e.V.
Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart
Tel. 0711-6586533, E-Mail: gsp@djobw.de
www.gastschuelerprogramm.de

Ausschreibung des Kleinkunstpreises des Landes Baden-Württemberg 2026 - Landespreis für Kleinkunst wird 40

Zum 40. Mal suchen das Land und Lotto Baden-Württembergs beste Kleinkünstlerinnen und Kleinkünstler. Bewerbungen werden bis 31. März entgegengenommen.

Kunststaatssekretär **Arne Braun** sagte: „The Länd ist lustig – und tief sinnig, doppelbödig, albern, kreativ, politisch wortgewandt und musikalisch. Das beweist Jahr für Jahr der Kleinkunstpreis.“

Gemeinsam mit Toto-Lotto geben wir dieser großen Kunst eine Bühne! Wir fördern künstlerische Qualität, stärken die freie Szene und investieren in die kulturelle Zukunft des Landes. Denn auch die Kleinkunst hat unsere Wertschätzung und Unterstützung verdient.“

Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg sagte: „Die Förderung der Kunst und Kultur durch Lotto Baden-Württemberg hat eine lange Tradition. Der Kleinkunstpreis zeigt eindrucksvoll, wie viele tolle Künstlerinnen und Künstler im Südwesten ihre Heimat haben. Seit vielen Jahren verleihen wir die Auszeichnung gemeinsam mit dem Land und bieten damit herausragenden Akteurinnen und Akteuren unterschiedlicher Sparten die große Bühne, die sie verdient haben“, sagt Paul Nemeth, Geschäftsführer von Lotto Baden-Württemberg.

Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Zudem kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Verleihung im Oktober in Stuttgart

Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerinnen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus.

Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung im Oktober in Stuttgart.

Weitere Informationen

www.kleinkunstpreis-bw.de

Benefizkonzert - Hannas Gambia Hilfe

Am **Sonntag, 01. März 2026, um 17.00 Uhr** lädt der Hugo-Herrmann-Frauenchor aus Ulm in die Martinskirche Tomerdingen ein

Es erwartet Sie ein vielfältiges Chorkonzert und Musik für einen guten Zweck. Eintritt frei! Spenden erbeten!

AOK Ulm-Biberach

Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen nehmen zu | Über 17 Prozent der jungen Menschen in der Region betroffen

Psychische Erkrankungen bei Kindern und Jugendlichen nehmen zu: Bis zu 20 Prozent der jungen Menschen in Deutschland leiden an einer psychischen Störung. Dazu zählen unter anderem Depressionen, Angststörungen, ADHS, Essstörungen und Sozialverhaltensstörungen. Fast die Hälfte dieser Erkrankungen beginnt bereits in der Pubertät, etwa ein Drittel der Betroffenen zeigt auch im Erwachsenenalter weiterhin Auffälligkeiten.

Im Jahr 2024 waren landesweit 165.046 AOK-versicherte Kinder und Jugendliche wegen psychischer Erkrankungen in ärztlicher Behandlung – das entspricht 17,62 Prozent. Zwischen 2020 und 2024 stiegen die Behandlungszahlen jährlich um durchschnittlich 1,92 Prozent. Auch regional zeigt sich dieser Trend: Im Alb-Donau-Kreis suchten 2024 insgesamt 3.185 AOK-versicherte Kinder und Jugendliche aufgrund psychischer Probleme ärztliche Hilfe (16,01 Prozent), im Jahr 2020 waren es noch 2.892 Betroffene (15,34 Prozent). In Ulm erhöhte sich die Zahl im selben Zeitraum von 1.510 (16,46 Prozent) auf 1.794 Kinder und Jugendliche (18,83 Prozent).

Auffällig sind Unterschiede nach Geschlecht, Alter und sozialer Herkunft: Jungen sind bis zur Pubertät häufiger betroffen, danach überwiegen psychische Erkrankungen bei Mädchen. Kinder aus sozioökonomisch schwächeren Familien erkranken zudem überdurchschnittlich oft.

Globale Krisen und Digitalisierung belasten junge Menschen

Die steigenden Zahlen hängen eng mit gesellschaftlichen Entwicklungen zusammen. „Wir erleben eine Zunahme globaler Krisen, die auch auf Kinder und Jugendliche massiv wirken: Kriege, wirtschaftliche Unsicherheiten, die Klimakrise“, erklärt Sandra Goal, Präventionsexpertin bei der AOK Baden-Württemberg mit einem Bachelor of Science in Angewandter Psychologie. Hinzu kommen die langfristigen Folgen der Covid-19-Pandemie sowie ein hoher Medienkonsum im Zuge der Digitalisierung, der Zukunftängste vieler junger Menschen verstärkt.

Das Risiko, dass psychische Störungen im Kindes- und Jugendalter chronisch werden und die betroffenen Kinder und Jugendlichen Begleiterkrankungen entwickeln, ist hoch. „Je früher wir über Probleme sprechen, desto besser“, betont Goal. Erste Symptome treten häufig bereits auf, bevor sich eine Erkrankung manifestiert. Diese Warnsignale sind oft unspezifisch und reichen von Schlafstörungen, innerer Unruhe und körperlichen Beschwerden wie Bauch-, Kopf- oder Rückenschmerzen über Konzentrationsprobleme und Leistungsabfall in der Schule bis hin zu sozialem Rückzug, verändertem Essverhalten oder dem Verlust von Freude. „Das Schlüsselwort ist Veränderung. Wenn ein Kind plötzlich nicht mehr so ist wie sonst, sollte man genau hinschauen und das Gespräch suchen“, rät die Präventionsexpertin. Da die Grenzen nicht leicht zu erkennen sind, wann ein ärztlicher Beratungs- und Behandlungsbedarf entsteht, kommt den Vorsorgeuntersuchungen gerade im Jugendalter eine besondere Bedeutung zu.

Resilienz als Schlüssel zur psychischen Widerstandskraft

Um Belastungen zu meistern, ist Resilienz ein zentraler Schutzfaktor. Sie beschreibt die psychische Widerstandsfähigkeit, auch schwierige Lebenssituationen und Stress erfolgreich zu bewältigen und positive Entwicklungswege zu finden. Resilienz ist nicht angeboren, sondern entwickelt sich im Umgang mit Herausforderungen.

Bei der Förderung der psychischen Widerstandskraft spielen Eltern, Schulen und das soziale Umfeld eine zentrale Rolle. Kinder brauchen Bestärkung, Sinnvermittlung und Vertrauen in ihre Fähigkeiten. Eltern sollten ihre Kinder begleiten, Vorbild sein und ihnen verlässlich zur Seite stehen. „Kinder brauchen vor allem den Freiraum, selbst zu wachsen“, sagt Goal. „Eltern müssen ihnen Vertrauen schenken, für sie da sein und sie gleichzeitig selbstständig werden lassen. Kinder lernen durch eigene Erfahrungen – auch durch Scheitern und Wiederaufstehen.“

Die AOK Baden-Württemberg unterstützt die psychische Gesundheit von Kindern und Jugendlichen mit zahlreichen Präventionsangeboten. Dazu zählen Programme wie JolichenKids oder ScienceKids für Kitas und Schulen sowie Ratgeber, Schulungen, Vorträge und digitale Angebote für Eltern. Weitere Informationen finden Interessierte unter www.aok.de/pk/leistungen/schulen-kitas

Redaktionsschluss Dornstadter Nachrichten

Dienstag, 8.00 Uhr

E-Mail: dona@dornstadt.de

Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg

Jugendinitiative Rentenblicker



Rente in der Schule: DRV BW bringt Alltagswissen ins Klassenzimmer.

Der Rentenblicker-Referentenservice macht junge Menschen fit in Sachen Altersvorsorge und Rente – DRV-Experten am 11. Februar im SWR1 Radio

Was ist die gesetzliche Rente überhaupt? Zählen Minijobs, Ferienjobs oder Praktika für die Rente? Wie wirken sich Teilzeit oder ein späterer Berufseinstieg aus? Der „Rentenblicker-Referentenservice“ der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) gibt jungen Menschen Antworten auf diese Fragen – und zwar direkt vor Ort in der Schule. Rund 100 speziell geschulte Renten-Expertinnen und -Experten bringen Finanz- und Alltagskompetenzen in baden-württembergische Klassenzimmer. Ziel ist es, dass sich junge Menschen frühzeitig mit der gesetzlichen Rentenversicherung und Altersvorsorge beschäftigen. Das Angebot richtet sich vor allem an allgemeinbildende und berufliche Schulen ab Klasse 9. Lehrkräfte können den Service einfach und kostenfrei buchen unter www.rentenblicker.de.

Der Rentenblicker-Referentenservice ist Teil der bundesweiten Jugendinitiative „Rentenblicker“ der Deutschen Rentenversicherung. Neben dem regionalen Referentenservice bietet die Initiative Lehrkräften Unterrichtsmaterialien für den eigenen Unterricht an. Diese Bildungsmedien wurden 2024 zum zweiten Mal mit dem Comenius-EduMedia-Siegel ausgezeichnet und können ebenfalls kostenfrei über die Website bestellt oder heruntergeladen werden. Darüber hinaus informiert die Initiative über Social Media junge Menschen zu den Themen Altersvorsorge und Rente.

Rente in der Schule: Renten-Experten am 11. Februar im SWR1 Radio

Rente in der Schule: Das ist auch beim SWR1 Baden-Württemberg am Mittwoch, 11. Februar, von 12 bis 16 Uhr das Thema. Renten-Expertinnen und -Experten der Deutschen Rentenversicherung beantworten hier Fragen rund um die Rentenblicker-Initiative, den Referentenservice sowie die Themen Altersvorsorge und Rente. Während der Sendung steht eine Telefonhotline 0721 825 24499 zur Beantwortung von Fragen aus der Hörerschaft bereit.

Zusatzbeitrag

Auswirkungen gestiegener Krankenkassenbeiträge auf die Rente

Ab März 2026 werden Zusatzbeiträge berücksichtigt

Zum Januar haben viele Krankenkassen erneut ihren Zusatzbeitrag für Versicherte erhöht. Ab März fällt die überwiesene Rente der davon betroffenen Rentnerinnen und Rentner entsprechend geringer aus. Darauf weist die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) hin.

Wie hoch der individuelle Zusatzbeitragssatz einer Krankenkasse für ihre Mitglieder ausfällt, legt die jeweilige Krankenkasse selbst fest. Die Mitglieder haben durch ein Sonderkündigungsrecht die Möglichkeit, in eine günstigere Krankenkasse zu wechseln, wenn die bisherige Krankenkasse einen Zusatzbeitrag erstmalig erhebt oder erhöht. Der GKV-Spitzenverband aktualisiert regelmäßig eine Übersicht mit allen Krankenkassen und ihren Zusatzbeiträgen. Die Übersicht kann über www.gkv-spitzenverband.de abgerufen werden.

Rentenversicherung übernimmt Hälfte des Zusatzbeitrags

Wie beim regulären Krankenkassenbeitrag übernimmt die DRV für Rentnerinnen und Rentner hinsichtlich des Zusatzbeitrags die Hälfte der Kosten. Diesen Anteil leitet sie direkt an die jeweilige Krankenkasse weiter. Hat eine Krankenkasse ihren Zusatzbeitrag also beispielsweise um 0,4 Prozent (durchschnittliche Erhöhung des Zusatzbeitrages 2026) erhöht, erhalten Betroffene 0,2 Prozent weniger Rente. Bei einer Bruttorente in Höhe von 1.000 Euro ergibt das eine um zwei Euro niedrigere Auszahlung.

Keine Auswirkungen für Januar und Februar

Für die Rentenzahlung im Januar und Februar 2026 wurden die zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge weiter auf Grundlage des bisherigen Beitrags berechnet. Grund hierfür sind gesetzliche Vorgaben, die bei Rentnerinnen und Rentnern sowohl für Senkungen als auch für Erhöhungen gelten.

Information erfolgt über den Kontoauszug der Bank

Über Änderungen der aus der Rente zu zahlenden Krankenversicherungsbeiträge werden Betroffene in der Regel über den Kontoauszug ihrer Bank informiert.

Rentenbeziehende mit Zuschuss zur freiwilligen Krankenversicherung

Erhalten Rentenbeziehende einen Zuschuss zu einer freiwilligen Krankenversicherung, führt die Erhöhung des Zusatzbeitragssatzes der Krankenkasse, ebenfalls um zwei Monate zeitversetzt, zu einer höheren Zuschusszahlung. Über eine Änderung der Zuschusshöhe informiert die DRV BW stets mit einem Bescheid.

Informationen

Weitere Informationen enthält die **Broschüre** „Broschüre Rentner und ihre Krankenversicherung“. Diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Kloster Roggenburg

Auf ein Fastenbier mit den Patres – Einblicke und Austausch über Klosterleben und Co.



Wir laden während der Fastenzeit ein zu drei Abenden voller Einblicke, Gedankenanstöße und gemütlicher Gespräche rund um Spiritualität, Geschichte und Lebenswelten der Ordensgemeinschaft. In entspannter Atmosphäre des Klostersgasthofs werden an diesen Abenden jeweils zwei unserer Patres interviewt und befragt – bei einem gemeinsamen Gläschen Fastenbier. Das Publikum kann sich aktiv beteiligen: Auf Bierdeckeln können Fragen geschrieben werden, die dann im Verlauf des Abends beantwortet werden.

Termine

Freitag, 27. Februar 2026

mit Abt Petrus Adrian Lerchenmüller und Pater Ulrich Keller

Freitag, 13. März 2026

mit Pater Stefan Kling und Pater Roman Löschinger

Freitag, 27. März 2026

mit Pater Franziskus Schuler und Frater Kilian Neubert

Jeweils um 19 Uhr im Klostersgasthof Roggenburg

Keine Anmeldung erforderlich!

„Töpfer dich glücklich! Töpferkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren“ am Samstag, 28. Februar, 7. März und 28. März 2026, jeweils von 15 bis 18 Uhr

Es gibt so viele schöne Ideen, die sich mit Ton umsetzen lassen. Im Töpferkurs für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren im Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg können die Teilnehmenden ihr persönliches Wunschobjekt töpfen. Kursleiterin Susanne Dorner ist erfahrene Keramikerin und unterstützt beim Einstieg in das traditionelle Handwerk Töpfern. Zur Inspiration steht eine Auswahl möglicher Objektbeispiele bereit. Eigene Ideen können ebenso umgesetzt werden. Gearbeitet wird mit weißem Steinzeugton mit Pyritsprinkeln. Nach dem Trocknen und Brennen gibt es einen dritten Termin zum Bemalen der Objekte mit Engobe (Tonmalfarbe).

Dieser Kurs ist auch für Anfänger geeignet.

Kursdaten: Samstag, 28. Februar, 7. und 28. März 2026, jeweils von 15 bis 18 Uhr

Kursgebühr pro Person inkl. Materialkosten in Höhe von 20 Euro; 79 Euro; Leitung: Susanne Dorner

Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de. Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

„Du fehlst“ - Ein Tag für Trauernde am Samstag, 7. März 2026, von 9 bis 17 Uhr

Das Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg veranstaltet am Samstag, 7. März 2026, von 9 bis 17 Uhr einen Tag für Trauernde. Nach dem Tod eines Menschen, der einem lieb und wichtig ist, verändert sich das ganze Leben. Nichts ist mehr, wie es war. Die Trauer beherrscht das Leben. Was Trauer ist, wie man damit umgehen kann und welche Ressourcen in jedem selbst und im eigenen Umfeld zu finden sind, das soll in dem Kurs „Du fehlst“ Raum finden. In Kooperation mit Trauerbegleiterin Nicole Müller soll an diesem Tag Betroffenen Orientierung und Netzwerkarbeit angeboten werden. Die Zeit der

Trauer ist oft sehr schwer und dennoch eine sehr wertvolle Zeit. Mit Impulsen, individueller Arbeit, mit Bewegung im Raum und im Freien sowie meditativen Elementen wird Begegnung ermöglicht und in guter Atmosphäre erfahrbar gemacht, dass man mit seiner Trauer nicht allein ist.

Bitte festes Schuhwerk und warme, wetterangepasste Kleidung mitbringen, da eine Einheit draußen stattfinden wird. Auf Wunsch wird an diesem Tag Kinderbetreuung angeboten. Kursdaten: Samstag, 7. März 2026 von 9 bis 17 Uhr Kursgebühr inkl. Verpflegung: 42 Euro. Kursleitung: Nicole Müller, Beate Glöggler, Bildungszentrum Roggenburg Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de. Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de.

„Ihr seid die Besten“ – Ein Tag für Großeltern mit ihren Enkelkindern am Samstag, 14. März 2026, von 9.30 Uhr bis 16 Uhr

Am Samstag, 14. März 2026 von 9.30 Uhr bis 16 Uhr sind Großeltern mit Ihren Enkelkindern im Kindergarten- und Grundschulalter ins Bildungszentrum für Familie, Umwelt und Kultur am Kloster Roggenburg eingeladen, um miteinander einen schönen Tag zu verbringen. ...denn Opa ist der geduldigste Mensch der Welt und Oma hat einfach immer Zeit zum Spielen. Außerdem sind die beiden viel gelassener als Mama und Papa.

Beim gemeinsamen Spielen, Kuscheln und Basteln können alle zusammen ganz viel Spaß haben und sich dabei vielleicht sogar noch ein Stückchen näherkommen.

Kursdaten: Samstag, 14. März 2026, von 9.30 bis 16 Uhr Kursgebühr pro Person inkl. Mittagessen und Kaffee + Kuchen Erwachsene: 35 Euro, Kinder: 21 Euro
Leitung: Karin Bertele und Franziska Faulhaber
Anmeldung erforderlich unter Tel. (0 73 00) 96 11 -0 oder kursanmeldung@kloster-roggenburg.de. Weitere Informationen unter www.veranstaltungen.kloster-roggenburg.de

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2026 bewerben. Einsendungen sind bis zum 30. April möglich.

„Kulturlandschaften sind ein wichtiger Teil der Kulturlandschaft unseres Landes in all ihrer Vielfalt. Sie sind Zeichen für den bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie stiften Identität und sind Teil unserer Heimat. Alle, die sich um ihren Erhalt sorgen, sind Vorbilder und verdienen öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des Preises. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit. Im Fokus stehen aber auch Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen oder beweidete Wacholderheiden.

Das Preisgeld stellen die Sparkassen-Finanzgruppe Baden-Württemberg sowie die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Der traditionelle **Jugend-Kulturlandschaftspreis** ist seit 10 Jahren einer der drei Hauptpreise, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes sowie einigen angrenzenden Gebieten.

Ein zusätzlicher, mit 500 Euro belohnter **Sonderpreis Kleindenkmale** würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für ausschließlich schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der **30. April 2026**. Kostenlose Bro-

schüren mit den Teilnahmebedingungen sind unter www.kulturlandschaftspreis.de, beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen Sparkassen erhältlich. Die Verleihung findet im Herbst 2026 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Verband Katholisches Landvolk e.V.

Landvolkforum „Wo ist Gott in dieser Welt – Mutig leben in unsicheren Zeiten“



Im Anschluss an den Gottesdienst um 9:00 Uhr lädt der Verband Katholisches Landvolk im Alb-Donau-Kreis seine Mitglieder und alle Interessierten am **Sonntag, 1. März 2026, um 10:00 Uhr** nach 89079 Eggingen in das kath. Gemeindehaus, St. Cyriak-Str. 3 ein. Es spricht Pater Wolfgang Sütterlin. Papst Franziskus hat das Jahr 2025 als Heiliges Jahr ausgerufen und unter das Thema „Hoffnung“ gestellt. Wir leben in Zeiten, die von Verunsicherung geprägt sind. Da von Hoffnung zu reden, mag einem durchaus vorkommen wie ein frommes Bemänteln der Wirklichkeit. Und doch: Es lohnt sich, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen. Papst Franziskus tut es in seinem Ankündigungsschreiben für das Heilige Jahr. Er benennt die aktuellen Probleme in der ihm eigenen Direktheit, zeigt aber auch an einigen Paulusstellen, die er im Kontext ihrer Entstehung liest, dass christliche Zuversicht begründet ist. Und er ermutigt, die Herausforderungen der Gegenwart im Kleinen wie im Großen anzugehen, indem er deutlich macht, welche Chancen in diesen Herausforderungen liegen und wie wichtig der Beitrag ist, den wir als Christen leisten können. Wer das Schreiben aufmerksam liest, merkt, dass der Papst sich mit seiner Themenstellung für das Heilige Jahr 2025 nicht in Allgemeinplätzen ergeht, sondern den Nerv der Zeit trifft. Die Ausführungen atmen den Geist der Hoffnung, erinnern dabei aber an die Verantwortung, die wir haben, auch in einer Welt, die außer Rand und Band zu geraten scheint. Über den Text hinaus wollen wir der Frage nachgehen, ob und wo wir das Wirken Gottes in unserer Gegenwart entdecken können.
Der Eintritt ist frei! Um eine Spende wird gebeten.

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen im Alb-Donau-Kreis



Sternplatz 5
89584 Ehingen
Tel.: 07391 – 779 2408
Sprechzeiten: nur nach telefonischer Terminvereinbarung
E-Mail: team@ibb.alb-donau-kreis.de
Homepage: www.ibb.alb-donau-kreis.de

Redaktionsschluss Dornstadter Nachrichten

Dienstag, 8.00 Uhr

E-Mail: dona@dornstadt.de

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Dornstadt, Kirchplatz 2, 89160 Dornstadt, Tel. (0 73 48) 98 67 -52, Fax (0 73 48) 98 67 -92, E-Mail: dona@dornstadt.de.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Hauptamtsleiter Jörg Hunke, Dornstadt.

Druck und Verlag, verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druck & Medien Zipperlen GmbH, Dieselstraße 3, 89160 Dornstadt, Tel. (0 73 48) 98 76 -0, Fax (0 73 48) 98 76 21, E-Mail: verlag@zipperlen.de.